

OpenScape Desk Phone CP200T OpenScape Business

Benutzer- und Administrationsanleitung

A31003-C1010-U100-01-0019

Senden Sie Ihr Feedback zur Verbesserung dieses Dokumentes an edoku@unify.com.

Als Reseller wenden sich für spezifische Presales-Fragen bitte an die entsprechende Presales-Organisation bei Unify oder Ihrem Distributor. Für spezifische technische Anfragen nutzen Sie die Support Knowledgebase, eröffnen - sofern entsprechender Software Support Vertrag vorliegt - ein Ticket über das Partner Portal oder kontaktieren Ihren Distributor.

Unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ist entsprechend den Vorgaben der ISO9001 und ISO14001 implementiert und durch ein externes Zertifizierungsunternehmen zertifiziert.

Copyright © Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG 09/2020

Alle Rechte vorbehalten.

Sachnummer: A31003-C1010-U100-01-0019

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden.


Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und Servicenamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Wichtige Informationen

	Öffnen Sie niemals das Telefon. Bei Problemen wenden Sie sich an den zuständigen Administrator.
	Benutzen Sie nur Original-Zubehör. Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie, Produzentenhaftung und der CE- und anderer Kennzeichnungen.

Warenzeichen

 Die Konformität des Gerätes zur EU-Richtlinie wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt. Die CE-Konformitätserklärung und ggf. andere vorhandene Konformitätserklärungen sowie weitere Informationen zu Vorschriften, die die Verwendung von Stoffen in Produkten einschränken oder sich auf die Erklärung der in Produkten verwendeten Stoffe auswirken, finden Sie auf in der Unify Experten-WIKI unter <http://wiki.unify.com/> <http://wiki.unify.com> im Abschnitt „Konformitätserklärungen“.



Das nebenstehende Symbol weist darauf hin, dass in den Ländern der Europäischen Union installierte, verkaufte und unter die WEEE2-Richtlinie 2012/19/EU fallende Elektro- und Elektronikgeräte vom Hausmüll getrennt in geeigneten Sammelsystemen zu entsorgen sind.

Informationen zur fachgerechten Entsorgung Ihres Unify Produktes im Business-to-Business Marktsegment erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Ansprechpartner im Unify- oder Partnervertrieb.

Pflege- und Reinigungshinweise

- Sprühen Sie das Telefon niemals mit Flüssigkeiten ein, da die eindringenden Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.
- Verwenden Sie auch keine Substanzen wie Alkohol, Chemikalien, Lösungsmittel oder Scheuermittel, da derartige Substanzen eine Beschädigung der Oberfläche verursachen können.
- Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen und nur leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

Produkt-Support im Internet

Dieses Dokument zusammen mit weiteren Informationen finden Sie online unter: <http://www.unify.com/> → Support.

Technische Hinweise, aktuelle Informationen über Firmwareupdates, häufig gestellte Fragen und vieles mehr finden Sie im Internet unter: <http://wiki.unify.com/>.

Softwareupdate

Während eines Softwareupdates darf das Telefon nicht vom Netzgerät oder der Telefonleitung getrennt werden. Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und/oder durch blinkende Leuchtdioden.

Standort des Telefons

- Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 °C bis 40 °C ausgelegt.
- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz zum Freisprechen beträgt ca. 50 cm.
- Stellen Sie das Telefon nicht in einem Raum auf, in dem sich große Staubmengen ansammeln. Das kann die Lebensdauer des Telefons erheblich verkürzen.
- Setzen Sie das Telefon keinem direkten Sonnenlicht oder einer anderen Wärmequelle aus. Das kann zu Beschädigungen elektrischer Bauteile oder des Gehäuses führen.
- Stellen Sie das Telefon nicht in Badezimmern oder Duschräumen auf.

Inhalt

Wichtige Informationen	3
Warenzeichen	3
Pflege- und Reinigungshinweise	3
Produkt-Support im Internet	3
Softwareupdate	3
Standort des Telefons	4
Allgemeine Informationen	10
Über diese Anleitung	10
Service	11
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	11
Telefontyp	11
Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit	11
SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon	11
Teamfunktionen	12
Das OpenScope Desk Phone CP200T kennenlernen	13
Montage und Installation des Telefons	13
Lieferumfang	13
Montage	13
Anschließen des Telefons	13
Die Bedienoberfläche Ihres Telefons	14
Navigationstasten	17
Freiprogrammierbare Funktionstasten	18
Tastwahlblock	19
Display	21
Ruhemodus	21
Briefkasten	23
Nachrichten	23
Voicemail	23
Rufjournal	24
Service Menü	24
Grundfunktionen	26
Anruf annehmen	26
Anruf über Hörer annehmen	26
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)	27
Anruf über Headset annehmen	27
Auf Freisprechen umschalten	28
Auf Hörer umschalten	28
Lauthören in einem Raum während des Gesprächs	29
Mikrofon ein- und ausschalten	29
Gespräch beenden	29
Telefonieren	30
Wählen mit abgehobenem Hörer	30
Wählen mit aufliegendem Hörer	30
Wählen mit angeschlossenem Headset	31

Wählen mit Zielwahltasten	31
Wahlwiederholung einer Nummer	31
Gespräch beenden	31
Anrufe abweisen	32
Mikrofon ein- und ausschalten	32
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	33
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	33
Gespräch übergeben	33
Anrufumleitung	34
Variable Anrufumleitung nutzen	34
Anrufumleitung bei Nichtannahme (CFNR) nutzen	35
Anrufumleitung im Betreibernetz und Mehrfachrufnummer (MSN) umleiten (nicht für USA)	36
Rückruf nutzen	37
Rückruf speichern	37
Rückruf annehmen	37
Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen	38

Erweiterte Telefonfunktionen 39

Anrufe annehmen	39
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	39
Freisprecheinrichtung nutzen	39
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen und Türöffner betätigen	40
Telefonieren	42
Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern	42
Anruferliste verwenden	43
Wählen einer Rufnummer aus dem internen Verzeichnis	44
LDAP-Verzeichnis nutzen	45
Anrufe mithilfe von Kurzzrufnummern tätigen	47
Mit Kurzwahltasten wählen	47
Direktansprechen eines Kollegen	48
Kollegin/Kollegen diskret ansprechen	48
Automatischer Verbindungsaufbau (Hotline)	49
Reservieren einer Amtsleitung	49
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	49
Wahlhilfe	50
Während eines Gesprächs	51
Anklöpfen (Zweituanruf) nutzen	51
Anklöpfen verhindern und zulassen (automatisches Warten)	52
Anklöpfen ein- und ausschalten	52
Nummer speichern	52
Parken	53
Externe Anrufe halten	54
Konferenz durchführen	55
Tonwahl/MFV-Nachwahl einschalten	56
Gespräch aufnehmen	56
Gespräch nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe übergeben	57
Signal zum Netz senden	57
Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können	58
Anklöpfen	58
Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen	58
Nachtschaltung verwenden	59

Funktionstasten programmieren 61

Liste der verfügbaren Funktionen	61
Tasten programmieren	62
Mit der Programmierung beginnen.	62
Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene	63
Taste für feste Umleitung einrichten	64
Taste für variable Umleitung einrichten	65
Programmierte Tasten verwenden	66
Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen	66
Beispiel 2: Anklopftön ein-/ausschalten	66
Beispiel 3: Sofortiges Klingeln	66
Programmierte Tasten zurücksetzen	67

Privatsphäre/Sicherheit 68

Rufabschaltung ein- und ausschalten	68
Anrufschutz ein-/ausschalten	68
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	69
Mithören/Geheimes Aufschalten	69
Mithören in einem Raum	70
Anrufverfolgung: Ermittlung anonymer Anrufer (nicht für USA)	70
Sperrern des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung	71
Sperrern eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung	72
Ihre PIN speichern	72

Weitere Funktionen/Dienste 74

Terminfunktion	74
Termine speichern	74
An einen Termin erinnert werden.	74
Nachricht senden	75
Nachricht erstellen und senden	75
Eingehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten	75
Antworttext hinterlassen	76
Antworttexte löschen	76
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen//Überlastanzeige	77
Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen	77
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	77
Nummer ändern (nach Austausch/Verlegung/Umzug eines Telefons)	78
Dienste und Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	78
Funktionen für ein anderes Telefon einschalten	79
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)	80
Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)	81
Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst	81
Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren	82
Schalter betätigen (OpenScape Business)	83
Sensoren (nur OpenScape Business X3/XS)	83
Personen suchen (nicht für USA)	83

Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat . . . 84

Leitungen	84
---------------------	----

Leitungsnutzung	84
Leitungsbelegung	84
Leitungstasten	85
Anruf mit Leitungstasten annehmen	85
Mit Leitungstasten wählen	85
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen	86
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	86
MULAP Konferenzfreigabe	86
Direktruftaste	87
Direktruftasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden	87
Teammitglieder direkt anrufen	87
Bestehendes Gespräch übergeben	88
Anruf für anderes Teammitglied annehmen	88
Gespräche auf Leitungen umleiten	88
Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben	90
Teamfunktionen nutzen	91
Gruppenruf ein-/ausschalten	91
Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen	92
Rufzusaltung	92
Anrufverteilung (UCD)	93
Individuelle Telefoneinrichtung	95
Kontrast einstellen	95
Audio-Einstellungen einstellen	95
Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen	95
Rufonlautstärke einstellen	95
Klingelton einstellen	95
Hinweisruflautstärke einstellen	96
Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen	96
Sprache für Systemfunktionen	96
Telefon testen	97
Funktionalität testen	97
Tastenbelegung überprüfen	97
Ratgeber	98
Pflege Ihres Telefons	98
Problembehandlung	98
Ansprechpartner bei Problemen	98
Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit	99
Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie	99
Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung	99

Verlängerung der Leistungsfähigkeit. 99

Index 102

Allgemeine Informationen

Über diese Bedienungsanleitung

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind im Einzelfall bei Vertragsabschluss festzulegen.

Wenn an Ihrem Telefon eine Funktion nicht wie beschrieben verfügbar ist, dann kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet. Bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion. Bitte wenden Sie sich an Ihren Unify-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Ihr Telefon kann über eine OpenScape Business-Telefonanlage betrieben werden. Einzelne Telefonfunktionen können auf OpenScape Business von den hier beschriebenen abweichen.

Diese Benutzer- und Administratoranleitung wird Ihnen helfen, das OpenScape Desk Phone CP200T und dessen Funktionen kennenzulernen. Es enthält wichtige Informationen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des OpenScape Desk Phone CP200T. Befolgen Sie bitte diese Anleitungen genau, damit Bedienungsfehler vermieden werden und Sie Ihr multifunktionales Telefon im Netzwerk optimal nutzen können.

Dieses Benutzer- und Administratoranleitung sollte von jeder Person gelesen und befolgt werden (einfacher Benutzer oder Administrator), die das OpenScape Desk Phone CP200T installiert, bedient oder programmiert.



Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte sorgfältig den Abschnitt mit den Sicherheitshinweisen. Befolgen Sie diese Anweisungen genau, damit Sie weder sich selbst noch andere gefährden und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Diese Benutzeranleitung ist einfach und leicht verständlich und bietet eine detaillierte Anleitung zur Bedienung des OpenScape Desk Phone CP200T.

Service

Die Service-Abteilung von Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG kann Ihnen nur bei Problemen oder Mängeln im Zusammenhang mit dem Telefon selbst helfen. Sollten Sie Fragen zum Betrieb haben, wird Ihnen Ihr Fachhändler oder ein Netzwerkadministrator gerne weiterhelfen.

Sollten Sie Fragen zum Telefonanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter.

Wählen Sie bei Problemen oder Defekten am Gerät bitte die Service-Rufnummer Ihres Landes.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Telefon OpenScape Desk Phone CP200T ist ein Desktop-Gerät zur Sprachübertragung. Jegliche sonstige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Telefontyp

Die Bezeichnungsdaten des Telefons finden Sie auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts; darauf ist die genaue Produktbezeichnung und die Seriennummer angegeben. Eventuell erforderliche Angaben zur Kommunikationsplattform erhalten Sie von Ihrem zuständigen Administrator.

Diese Daten müssen Sie bei Kontakt mit unserer Service-Abteilung stets angeben, wenn Probleme oder Störungen auftreten.

Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit

- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz beträgt ca. 50 cm.
- Um die bestmögliche Lesbarkeit am Display zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor:
 - Richten Sie das Telefon durch Drehen und Kippen des Displays so aus, dass Sie frontal auf das Display blicken und Lichtreflexe vermeiden.
 - Passen Sie den Kontrast nach Bedarf an → Seite 10.

SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T ist „multilinefähig“. Dies bedeutet, dass Ihr Fachpersonal an Ihrem Telefon, im Gegensatz zu SingleLine-Telefonen, mehrere Leitungen einrichten kann. Jede dieser Leitungen verfügt über eine eigene Rufnummer, über die Sie Anrufe tätigen bzw. annehmen können.

Die freiprogrammierbaren Tasten fungieren auf MultiLine-Telefonen als Leitungstasten.

Bei der Nutzung eines MultiLine-Telefons zum Tätigen und Empfangen von Anrufen müssen bestimmte Details berücksichtigt werden.

Die Einrichtung für das Chefsekretariat ist ein Sonderfall. Das ist ein MultiLine-Telefon mit besonderen Funktionen (z. B. „Rufumschaltung“ und „Anruf entgegennehmen“), die speziell für die Verwendung durch Chef/Sekretariat eingerichtet sind → Seite 88.

Teamfunktionen

Um die Effizienz der Telefonie zu erhöhen, kann Ihr Fachpersonal verschiedene Teamfunktionen wie Übernahmegruppen, Sammelanschlüsse und Anrufverteilerguppen einrichten.

Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen


Die nachfolgenden Informationen dienen zum Kennenlernen häufig genutzter Bedienelemente und Anzeigen im Display.

Montage und Installation des Telefons

Lieferumfang


- Telefon
- Hörer
- Telefonhörer kabel
- Standfuß für Telefon
- Teilpaket:
 - Dokument „Installation und Kurzanleitung“

Montage

Hörer: Stecken Sie den Stecker am langen Ende des Telefonhörer kabels in die Buchse  an der Unterseite des Telefons und drücken Sie das Kabel in die vorgesehene Aussparung. Stecken Sie Sie anschließend den Stecker am kurzen Ende des Telefonhörer kabels in die Buchse am Hörer.



Anschließen des Telefons

OpenScape Desk Phone CP200T:

- Stecken Sie das U_{P0/E}-Kabel in die Buchse  an der Unterseite des Telefons.

OpenScape Desk Phone CP200T:

Schließen Sie gegebenenfalls die folgenden optionalen Buchsen an:










-  Headset (Zubehör)
-  USB-Slave zum Anschluss an PC

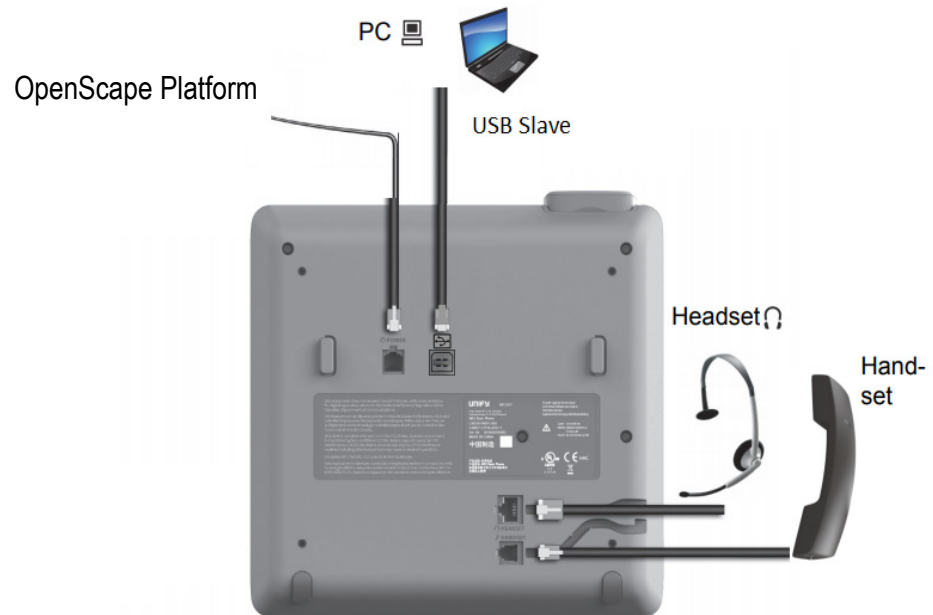


Schließen Sie am USB-Port des Telefons keinen USB-Hub an, weil das zu Stabilitätsproblemen führen kann.

Die Bedienoberfläche Ihres Telefons




1	Sie können Anrufe wie gewohnt über den Hörer tätigen und entgegennehmen.
2	Das Display bietet intuitive Unterstützung für die Telefonbedienung (zwei Leitungen mit jeweils bis zu 33 Zeichen).
3	<p>Mit den Funktionstasten (nicht neu programmierbar) können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen:</p> <p> : Ermöglicht die Verwaltung von Voicemails.</p> <p> : Mit dieser Funktionstaste können Sie das Servicemenü öffnen.</p> <p> : Freisprechfunktion ein-/ausschalten.</p> <p> : Headset-Funktion ein-/ausschalten.</p> <p> : Erhöht/verringert die Lautstärke von Lautsprecher/Headset.</p> <p> : Mikrofon ein-/ausschalten. Diese Funktion verhindert das Mithören des Gesprächspartners unter bestimmten Umständen, z. B. bei einer Rückfrage im Raum oder bei störenden Hintergrundgeräuschen.</p>
4	Mit den Navigationstasten können Sie bequem durch die verschiedenen Telefonfunktionen, Anwendungen und Konfigurationsmenüs navigieren.
5	<p>Mit den Funktionstasten können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen:</p> <p> : Gespräch zu einem anderen Teilnehmer durchstellen.</p> <p> : Zugriff auf Konferenzfunktionen aktivieren.</p> <p> : Aktiven Anruf halten und später weiterführen.</p>
6	Mit der Wähltastatur können Sie Telefonnummern eingeben und Texte schreiben.
7	<p>Sie können Ihr Telefon anpassen, indem Sie den Freiprogrammierbaren Tasten Telefonnummern und Funktionen zuweisen.</p> <p>Voreingestellte Standardwerte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anruferliste • Telefonbuch • Umleiten • Wahl wiederholen
8	Eingehende Anrufe und neue Voicemails werden optisch über die Signalisierungs LED angezeigt.







Eigenschaften Ihres OpenScape Desk Phone CP200T

Displaybauart	Graustufen-Display 192*48 Pixel
Displaybeleuchtung	✓
Vollduplex Freisprechfunktion	✓
Headset	✓
USB	✓
Wandmontage möglich	✓
Signalisierungs LED (rot/grün/orange)	✓

Navigationstasten

Mit diesem Bedienelement wechseln Sie zwischen Eingabefeldern und navigieren in Listen und Menüs. Mit der Taste  bestätigen Sie Optionen und rufen Funktionen auf:



Taste	Funktionen bei Tastendruck
	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • eine Ebene zurück Ausgewählter Eintrag: <ul style="list-style-type: none"> • Aktion abbrechen In Eingabefeldern: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichen links vom Cursor löschen
	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • nach oben blättern
	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • nach unten blättern
	Ausgewählter Eintrag: <ul style="list-style-type: none"> • Aktion ausführen • Bestätigen Sie Ihre Auswahl

Freiprogrammierbare Funktionstasten

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über vier Funktionstasten (mit LED), denen Sie jederzeit Funktionen oder Telefonnummern zuweisen können.



Die Symbole stehen für die folgenden Funktionen:

- Anruferliste
- Phonebook
- Forwarding
- Redial x



Je nach Programmierung nutzen Sie die Tasten wie folgt:


- Funktionstasten → Seite 18
- Zielwahltasten → Seite 19

Für jede Taste kann eine Funktion sowie auf der zweiten Ebene eine Telefonnummer programmiert werden.

Den Status einer Funktion erkennen Sie an der LED-Anzeige der entsprechenden Funktionstaste.

Bedeutung der LED-Anzeigen bei Funktionstasten

LED		Bedeutung Funktionstaste
	Aus	Die Funktion ist ausgeschaltet.
	Leuchtet grün	Die Funktion ist eingeschaltet.

 Einige der freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen können als Leitungstasten →Seite 65 eingerichtet werden.

Tastwahlblock



In Situationen, in denen eine Texteingabe möglich ist, können Sie neben den Ziffern 0 bis 9, dem Raute- und dem Asterisk-Zeichen mit dem Tastwahlblock auch Text, Interpunktions- und Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie dazu die Zifferntasten mehrfach.

Beispiel: Um ein „h“ schreiben, drücken Sie 2x die Taste **4** auf dem Tastwahlblock.

➡ Um eine Ziffer in ein alphanumerisches Eingabefeld einzugeben, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt.



Die alphabetische Beschriftung der Wahltasten hilft Ihnen bei der Eingabe von Vanity-Nummern (Rufnummer in Form eines Namens; z. B. 0700 - MUSTER = 0700 - 7288376).

Tasten mit Mehrfachfunktion

Funktion	* * (Asterisk)	# (Hash)
Lange drücken (Taste gedrückt halten)	Klingelton ein-/ausschalten.	
Texteingabe	Nächster Buchstabe in Großbuchstaben.	Zeichen löschen.

Zeichenübersicht (abhängig von der aktuellen Spracheinstellung)

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
1 ☎	1	1			
2 ABC	a	b	c	2	
3 DEF	d	e	f	3	
4 GHI	g	h	i	4	
5 JKL	j	k	l	5	
6 MNO	m	n	o	6	
7 PQRS	p	q	r	s	7
8 TUV	t	u	v	8	
9 WXYZ	w	x	y	z	9
0 +	+	.	-	0	

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
	2				
	3				



- 1 Leerzeichen
- 2 Nächster Buchstabe in Großbuchstaben
- 3 Zeichen löschen.

Display

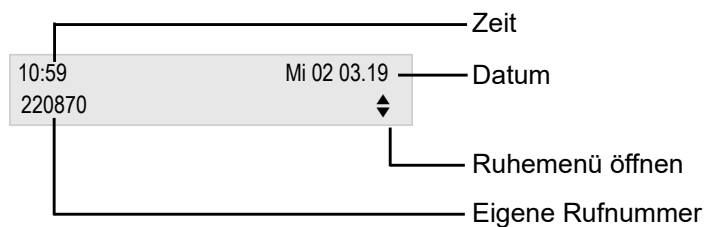
Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über ein Schwarz-Weiß-LCD-Display. Passen Sie den Kontrast Ihren Bedürfnissen an (→Seite 100).

Ruhemodus



Wenn keine Gespräche geführt oder Einstellungen vorgenommen werden, befindet sich Ihr OpenScape Desk Phone CP200T im Ruhemodus.

➡ Drücken Sie die Taste  um z. B. von einer Anrufliste zurück zum Ruhe-Display zu gelangen. Mit der Taste  im Servicemenü gelangen Sie zurück zum Ruhe-Display.

Beispiel:



Ruhemenü

Das Ruhemenü wird geöffnet, wenn Sie im Ruhemodus  oder  Navigationstasten →Seite 17 drücken. Hier können Sie verschiedene Funktionen aufrufen. Das Ruhemenü enthält ausgewählte Funktionen aus dem Servicemenü →Seite 24

Das Ruhemenü kann folgende Einträge enthalten:

- Anruferliste
- Umleitung ein
- Tel. sperren
- Anrufschutz ein¹
- Antwort-Text ein
- Rufabschaltung ein
- Info senden
- Gesendete Nachricht anzeigen²
- Rückrufe anzeigen³
- Verzeichnis
- Direktantwort ein
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- DISA intern




1. Muss vom Service aktiviert werden.

2. Wird nur angezeigt, wenn Infos vorhanden sind, die der Empfänger noch nicht angezeigt hat




3. Wird nur angezeigt, wenn Rückrufwünsche gespeichert wurden

Symbole im Ruhe-Display

In der ersten Zeile werden neben Symbolen für verschiedene Situationen und Optionen Uhrzeit, Wochentag und Datum angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Der Ruf ton ist ausgeschaltet.
	Die Telefonsperre ist eingeschaltet.
	Der Anrufschutz ist eingeschaltet.

Ihre Aufmerksamkeit wird auf Ereignisse in der zweiten Zeile gelenkt:

Symbol	Bedeutung
	Sie haben neue Sprachnachrichten erhalten.
	Den Anruflisten wurden neue Einträge hinzugefügt.
	Die lokale Umleitung ist aktiv.

Briefkasten

Je nach Art und Einrichtung Ihrer Kommunikationsplattform (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal) werden in dieser Anwendung zusätzlich zu den empfangenen Meldungen auch Meldungen von Diensten wie HiPath Xpressions angezeigt.

Nachrichten

Sie können kurze Textnachrichten an einzelne interne Stationen oder Gruppen senden sowie an Sie gesendete Nachrichten lesen.

Im Ruhemodus (→Seite 21) weisen folgende Signale auf das Vorhandensein neuer Nachrichten hin:

- Die LED der Taste  leuchtet auf
- Anzeige „Nachrichten erhalten“

Drücken Sie die Briefkastentaste  .

Voicemail

Wenn Ihr Telefon an ein Voicemail-System (z. B. Entry Voice Mail) angeschlossen ist, leuchtet die Briefkastentaste auch auf, um Sie auf empfangene Nachrichten hinzuweisen.

Auch im Display wird eine entsprechende Meldung angezeigt (z. B. in Entry Voice Mail: "<x> neue Nachrichten"). Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um Ihre Voicemail anzuhören.

Rufjournal

Wenn Sie einen externen oder internen Anruf nicht annehmen können, wird der Anrufversuch in der Anruferliste gespeichert.

Angenommene Anrufe können auch gespeichert werden (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

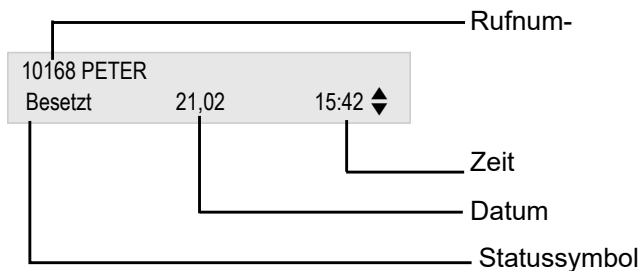
Ihr Telefon speichert bis zu zehn Anrufe in chronologischer Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Der letzte noch nicht beantwortete Eintrag in der Liste wird zuerst angezeigt. Mehrere Anrufer des gleichen Anrufers erzeugen nicht automatisch neue Einträge in der Anruferliste. Stattdessen wird nur der letzte Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Zahl erhöht.

Die Anruferliste wird automatisch im Ruhemenü →Seite 21 angezeigt.

➡ Anrufer mit unterdrückten Nummern können nicht im Rufjournal gespeichert werden.

Es werden Informationen zum Anrufer und zum Zeitpunkt des Anrufs angezeigt.

Beispiel:

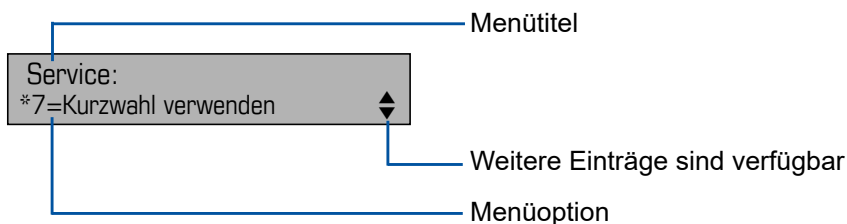


Servicemenü

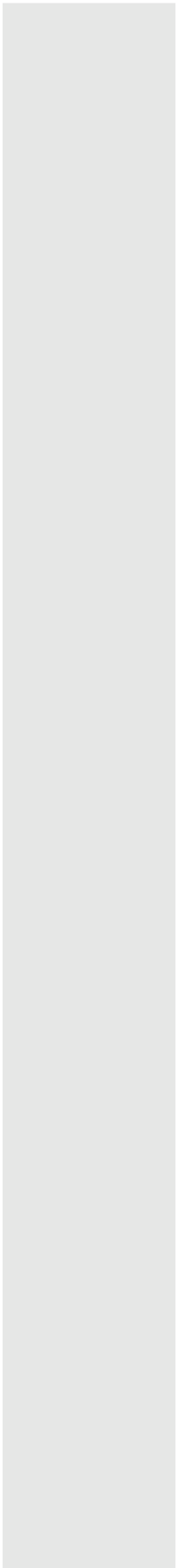
Mit der Menütaste  gelangen Sie zum Servicemenü Ihres Kommunikationssystems.

Die Menütasten-LED bleibt rot, solange Sie sich in diesem Menü befinden.


Beispiel:



Die Menüstruktur umfasst mehrere Ebenen. Die erste Zeile in dieser Struktur zeigt das derzeit ausgewählte Menü an und die zweite Zeile zeigt eine Option aus diesem Menü an.




Grundfunktionen

 Bitte lesen Sie das Einführungskapitel „Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen“ Seite 19 sorgfältig durch, bevor Sie die hier beschriebenen Schritte auf Ihrem Telefon ausführen.

Anruf annehmen

Ihr Telefon ist standardmäßig auf eine spezielle Ruf tonsignalisierung eingestellt:

- Wenn Sie einen internen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden zweimal schnell hintereinander (Zweitonfolge).
- Wenn Sie einen Anruf von der Türsprechstelle erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal schnell hintereinander (Dreitronfolge).
- Wenn ein Anruf wartet, hören Sie alle sechs Sekunden einen kurzen Ton (Piepton).

 Ihr Fachpersonal kann den Klingelrhythmus für externe und interne Anrufe für Sie anpassen. Mit anderen Worten können verschiedene Klingelrhythmen für verschiedene interne Anrufer eingestellt werden.



Auf dem Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Hörer abheben.

Gesprächslautstärke einstellen.

ggf.  

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)

Vorschläge für das Freisprechen:

- Sagen Sie dem anderen Teilnehmer, dass Sie den Freisprechmodus verwenden.
- Freisprechen funktioniert am besten bei einer niedrigen Empfangslautstärke.
- Der ideale Abstand zwischen dem Benutzer und dem Telefon im Freisprechmodus beträgt ca. 50 cm.

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.



Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

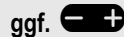
Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Sie haben ein Headset angeschlossen.

Das Telefon läutet. Die Taste blinkt.



Drücken Sie die angezeigte Taste.



Gesprächslautstärke einstellen.



Der Headset-Anschluss am Telefon ist für ein schnurgebundenes Gerät voreingestellt und wird automatisch umgeschaltet, wenn Sie ein schnurloses Headset verwenden. Sie müssen allerdings mindestens einmal die Funktion „Anruf entgegennehmen“ des Headsets verwenden, damit das Telefon die entsprechende Einstellung vornehmen kann.

Auf Freisprechen umschalten

Im Raum anwesende Personen können an Ihrem Gespräch teilnehmen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Halten Sie die Taste gedrückt und legen Sie den Hörer auf. Lassen Sie dann die Taste los und setzen Sie Ihr Gespräch fort.

Gesprächslautstärke einstellen.

US-Modus

Wenn Ihr Kommunikationssystem auf den US-Modus eingestellt ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) müssen Sie die Lautsprechertaste nicht gedrückt halten, wenn Sie beim Umschalten auf Freisprechen den Hörer auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Hörer auflegen. Gespräch fortsetzen.

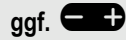
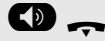
Gesprächslautstärke einstellen.

Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben.

Die angezeigte Taste erlischt.



Lauthören in einem Raum während des Gesprächs

Im Raum anwesende Personen können Ihr Gespräch lautlos mithören. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Ausschalten



Drücken Sie die leuchtende Taste.

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Ausschalten des Mikrofons



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Einschalten des Mikrofons



Drücken Sie die leuchtende Taste.

Gespräch beenden



Drücken Sie die leuchtende Taste. (Falls im Freisprechen)

oder



Hörer auflegen.

Anrufen

Wählen mit abgehobenem Hörer



Hörer abheben.

intern: Rufnummer eingeben.

Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit aufliegendem Hörer



intern: Rufnummer eingeben.

Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Der Teilnehmer, den Sie anrufen, antwortet über Lautsprecher.



Ihr System kann auch so programmiert werden, dass Sie vor dem Wählen einer internen Nummer die Taste „intern“ drücken müssen.

Um einen externen Teilnehmer anzurufen, müssen Sie vor dem Wählen der Rufnummer eine Extern-Kennzahl eingeben (Hauptleitung ist nicht aktiv, zuständiges Fachpersonal fragen).

Der andere Teilnehmer antwortet mit Lautsprecher:



Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Der angerufene Teilnehmer antwortet nicht oder es ist besetzt:



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Wählen mit angeschlossenem Headset

Voraussetzung: Das Headset ist angeschlossen.

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Headset-Taste leuchtet auf.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit Zielwahltasten

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert Seite 70.

Die Taste mit einer gespeicherten Rufnummer drücken.
Wenn die Nummer auf der zweiten Ebene gespeichert ist, drücken Sie zuerst die Umschalttaste.

➡ Sie können die Zielwahltaste während eines Gesprächs drücken und automatisch einen Rückruf veranlassen → Seite 36.

Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wahlwiederholung einer Nummer

Die letzten zehn gewählten externen Rufnummern werden automatisch gespeichert.

➡ Wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal), werden die eingegebenen Kontocodes ebenfalls gespeichert.

Sie können Sie einfach durch Drücken einer Taste erneut wählen.

Anzeigen und Wählen gespeicherter Rufnummern

Drücken Sie die Taste „Wahlwiederholung“, um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste zweimal, um die vorletzte gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste dreimal, um die vorvorletzte gewählte Nummer zu wählen.

Bestätigen Sie so lange, bis die gewünschte Telefonnummer angezeigt wird.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gespräch beenden

Drücken Sie die leuchtende Taste.



oder



oder

Weiter

Anruf



A large, vertical gray rectangle occupies the left side of the page, extending from the top of the main content area to the bottom. It appears to be a placeholder or a redacted section.

oder



Hörer auflegen.



Anruf abweisen

OK

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen.

Voraussetzung: Sie haben einen ankommenden Anruf und Ihr Telefon klingelt. Sie sehen auf Ihrem Bildschirm den Namen des Anrufers und folgende Anzeige.

Drücken Sie zur Bestätigung **OK**

Wenn ein Anruf nicht abgewiesen werden kann, klingelt Ihr Telefon weiter. Die Meldung „Zurzeit nicht möglich“ wird angezeigt (z. B. bei Rückrufen).

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Sie können auch das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Ansage über den Telefonlautsprecher zu beantworten (Direktansprechen, → Seite 51).

Voraussetzung: Eine Verbindung wurde hergestellt, das Mikrofon ist eingeschaltet.



Drücken Sie die Taste „Mikrofon“. Das Mikrofon wird ausgeschaltet.

oder



Leuchtende Mikrofon-Taste drücken. Das Mikrofon wird eingeschaltet.

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Während eines Gesprächs wird Folgendes angezeigt:

Rückfrage

OK



Drücken Sie zur Bestätigung **OK**

Wählen Sie die Nummer des zweiten Teilnehmers

Der Anruf wird zu einem zweiten Teilnehmer umgeleitet.

Rückkehr zum ersten Teilnehmer:

Bestätigen

Zurück zum Wartenden

oder

Beenden und zurück

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Makeln/verbinden

Verbinden Sie die anrufenden Teilnehmer zu einer Dreierkonferenz

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz

Lokale Konferenz beenden und Gesprächspartner miteinander verbinden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz verlassen

 Weitere Information zu Konferenzen siehe → Seite 58.

Gespräch übergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, Können Sie das Gespräch an diesen Kollegen übergeben.

Bestätigen.

Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein, an den Sie das Gespräch übergeben möchten.



Künden Sie bei Bedarf das Gespräch an.



Hörer auflegen.



oder


Übergeben

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anrufumleitung

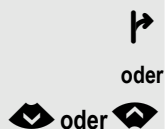
Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System.)

 Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Ist Durchwahl/MFV eingeschaltet, können Sie Anrufe auch an dieses Ziel umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Wenn Sie ein Rufumleitungsziel sind, zeigt Ihr Display die Nummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.



Umleitung ein

Drücken Sie die Umleitungstaste.

1=alle Anrufe

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

2=nur externe Anrufe

Bestätigen

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.



Speichern

Rufnummer des Ziels eingeben.

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten

Umleitung aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder



Drücken Sie die Umleitungstaste.

Anrufumleitung bei Nichtannahme (CFNR) nutzen


Anrufe die nach dreimaligem Klingeln (= Standard, kann vom Fachpersonal angepasst werden) nicht angenommen werden oder die während eines weiteren Gesprächs empfangen werden, können automatisch an ein bestimmtes Telefon umgeleitet werden.

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

- Für interne Ziele die interne Rufnummer eingeben
- Für externe Ziele die Extern-Kennzahl und die externe Rufnummer eingeben

Drücken Sie zur Bestätigung .

oder wechselweise:

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen und bestätigen Sie anschließend die angezeigte Option.

Geben Sie dann die Zielnummer wie oben gezeigt ein.

Anrufumleitung nach Zeit ausschalten

Ruhemenü öffnen


Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie zur Bestätigung .

oder wechselweise:

Drücken Sie die angezeigte Taste.

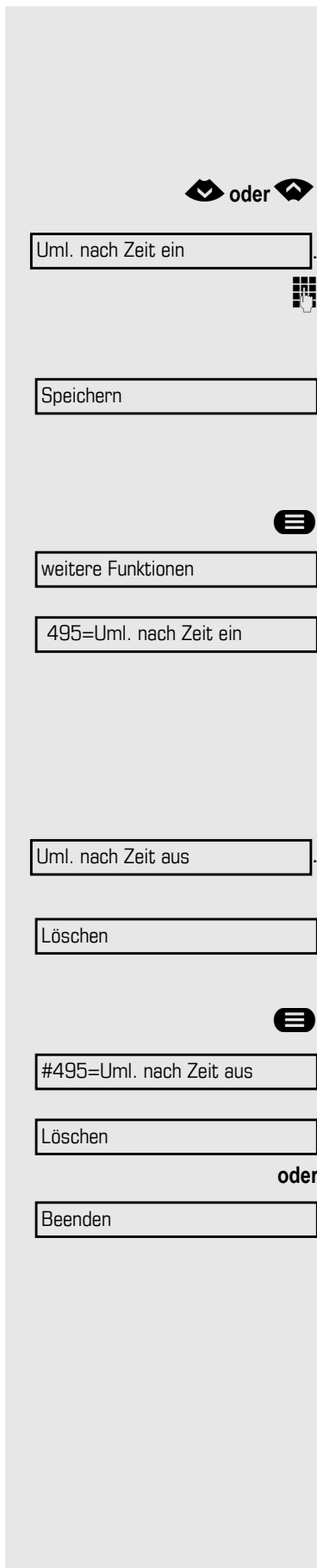
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie zur Bestätigung .

Auswählen und bestätigen, um Umleitungsziel zu deaktivieren, aber nicht zu löschen.



Wenn Umleitung nach Zeit aktiviert ist, wird beim Auflegen auf dem Display kurz „Uml. nach Zeit auf:“ angezeigt: ...“ .



Anrufumleitung im Betreibernetz und Mehrfachrufnummer (MSN) umleiten (nicht für USA)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie Anrufe im Betreibernetz direkt an Ihre zugewiesene Mehrfachrufnummer (MSN) (Durchwahl)umleiten.

Sie können beispielsweise Ihre Telefonleitung außerhalb der Geschäftszeiten an Ihr Privattelefon umleiten.



Umleitung Amt ein

1=sofort

oder

2=bei Nichtannahme

oder

3=im Besetztfall



Speichern

Umleitung Amt aus



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen und bestätigen Sie die gewünschte Art der Anrufumleitung

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Durchwahl eingeben.

Zielnummer eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen Sie die angezeigte Art der Anrufumleitung.

Durchwahl eingeben.

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener interner Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Dies gilt auch bei externen Anrufen über ISDN-Vermittlungsstellen. Durch diese Funktion ersparen Sie sich wiederholte Versuche, den Teilnehmer zu erreichen.

Sie erhalten den Rückruf


- Wenn der andere Teilnehmer nicht mehr besetzt ist
- Wenn der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, ein anderes Gespräch geführt hat.



Alle Rückrufwünsche werden automatisch über Nacht gelöscht, sofern das eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Rückruf speichern

Voraussetzung: Sie haben eine besetzte Leitung gewählt oder niemand meldet sich.

Drücken Sie zur Bestätigung  .

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon klingelt. „Rückruf: ...“ wird auf dem Display angezeigt.

Hörer abheben.



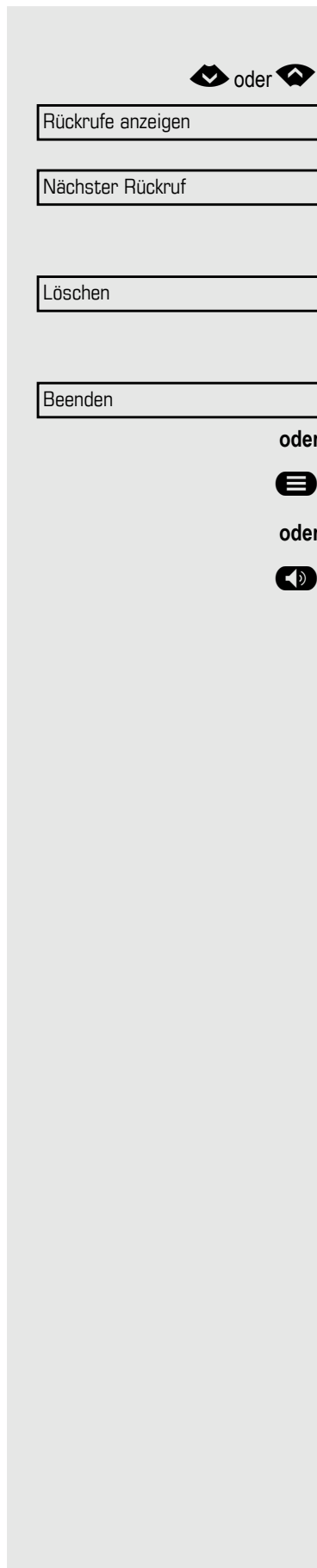
oder



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Sie hören einen Klingelton.

Rückruf



Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Auswahl und Bestätigung zur Anzeige weiterer Einträge.

Angezeigten Eintrag löschen

Bestätigen.

Abruf beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Erweiterte Telefonfunktionen

Anrufe annehmen

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Auswahl und Bestätigung, bis Name/Rufnummer des gewünschten Teilnehmers angezeigt wird.

Bestätigen.

Wenn Sie die Nummer des klingelnden Telefons kennen, geben Sie sie direkt ein.

Freisprecheinrichtung nutzen

Ein Kollege wendet sich mittels Direktansprechen an Sie. Vor der Ansage hören Sie einen Ton. Der Name oder die Rufnummer des anderen Teilnehmers wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Sie können das Gespräch mit dem Hörer oder im Freisprechmodus führen.

Hörer abheben und den Anruf annehmen.

Drücken Sie die Taste „OK“, um Ihre Auswahl zu bestätigen und den Anruf anzunehmen.

➡ Wenn Direktantworten aktiviert ist (siehe unten), müssen Sie das Mikrofon nicht einschalten, sondern können direkt antworten. Sie können sofort im Freisprechmodus antworten.

Wenn Direktantworten deaktiviert ist (Standardeinstellung), befolgen Sie das oben beschriebene Verfahren.

Einen Kollegen mittels Direktansprechen anrufen → Seite 51.

Direktantworten freigeben/sperrn

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Anrufe von der Türsprechstelle annehmen und Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn Sie die entsprechende Berechtigung haben (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie den **Türöffner** betätigen, damit Besucher nach Eingabe einer 5-stelligen Kennzahl (über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) die Tür selbst öffnen können.

Mit Besuchern über die Türsprechstelle sprechen

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt.

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.



oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Nummer der Türsprechstelle wählen.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle

Bestätigen.

Tür öffnen

Tür öffnen vom Telefon ohne Anruf der Türsprechstelle

Drücken Sie die angezeigte Taste.



Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*61=Tür öffnen

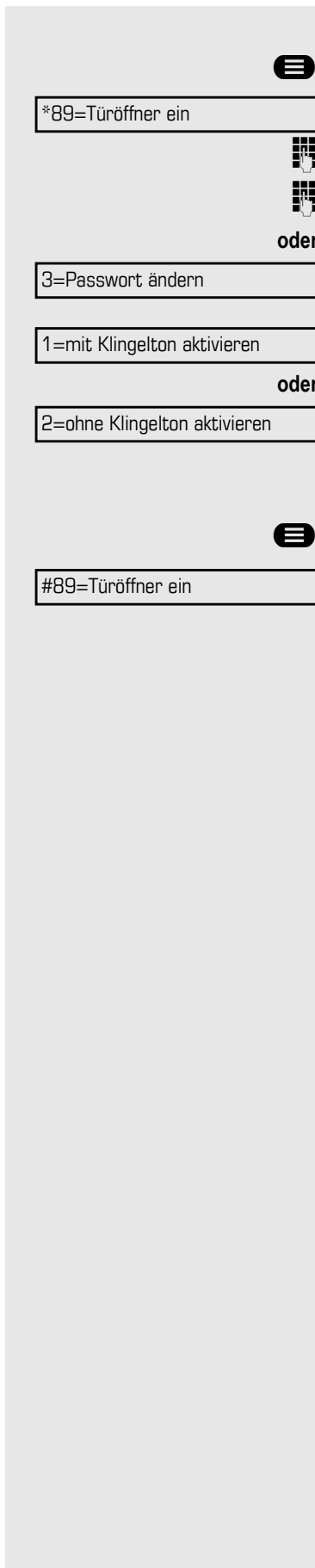


Nummer der Türsprechstelle wählen.

Tür mit einer Kennzahl öffnen (an der Tür)

Geben Sie nach dem Klingeln die fünfstelligen Kennzahl ein (über Tastwahlblock oder MFV-Sender). Je nachdem, wie der Türöffner programmiert wurde, kann ein Türklingelrufsignal weitergeleitet werden oder auch nicht.





Türöffner einschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

Fünfstellige Kennzahl eingeben. Standardkennzahl = „00000“.

Auswählen und bestätigen zum Ändern der Kennzahl.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können die Tür auch ohne Türklingel öffnen.

Türöffner ausschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufen

Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), wird nicht sofort eine Verbindung hergestellt, wenn eine Rufnummer eingegeben wird. Das bedeutet, dass Sie die Nummer bei Bedarf korrigieren können.

Die Rufnummer wird nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch gewählt.



intern: Rufnummer eingeben.


Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Wählen von eingegebenen/angezeigten Nummern



Hörer abheben.

Wählen

Wählen Sie  eine Nummer oder wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Eingegebene Nummern korrigieren



Eine Rufnummer kann nur bei der Eingabe korrigiert werden. Rufnummern, die beispielsweise für die Wahlwiederholung gespeichert wurden, können nicht korrigiert werden.

Nummer löschen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Die jeweils zuletzt eingegebene Ziffer wird gelöscht.



Geben Sie die gewünschte(n) Ziffer(n) ein.

Blockweises Senden abbrechen

Abbrechen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anruferliste verwenden

Detaillierte Informationen sowie ein Beispiel für einen angezeigten Eintrag finden Sie auf Seite 24.

Anruferliste abrufen

Voraussetzung: Das Fachpersonal hat eine Anruferliste für Ihr Telefon eingerichtet

Ruhemenü öffnen

Bestätigen.

Der neueste Eintrag wird angezeigt.

Um andere Anrufe anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

Abruf beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anrufzeitpunkt abfragen


Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt Seite 24.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen einer Rufnummer aus der Anruferliste

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

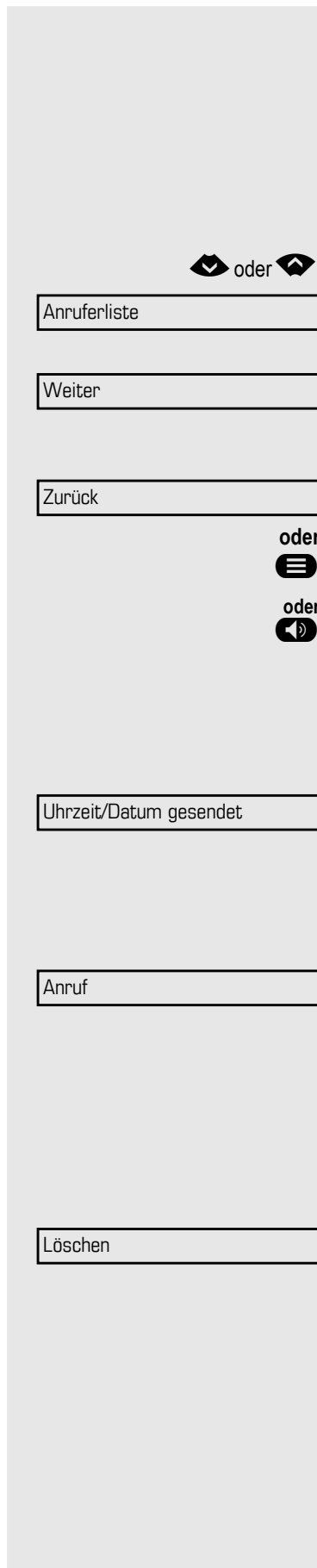
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

 Der Anrufer wird automatisch aus der Anruferliste gelöscht, wenn eine Verbindung hergestellt wurde.

Entfernen eines Eintrags aus der Anruferliste

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

Bestätigen.



Wählen einer Rufnummer aus dem internen Verzeichnis

Das interne Verzeichnis enthält alle Rufnummern und Systemkurzwahlnummern, die einem Namen zugeordnet sind. Wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal, um herauszufinden, ob eines für Ihr System eingerichtet wurde.

Voraussetzung: Den im System gespeicherten Rufnummern wurden Namen zugeordnet.

Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Bestätigen.

Wenn mehrere Verzeichnisse eingerichtet wurden:

Bestätigen.

Der erste Eintrag wird am Display angezeigt.

Zum nächsten oder vorherigen Eintrag scrollen.

Geben Sie mit dem alphanumerischen Tastwahlblock den gesuchten Namen oder nur die ersten paar Buchstaben ein Seite 19.

Jeden zu löschenden Buchstaben auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe wird gelöscht. Wenn alle Buchstaben gelöscht werden, wird der erste Eintrag im Verzeichnis erneut angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, und der erste Eintrag im internen Verzeichnis wird erneut angezeigt.

Der Eintrag, den Sie wählen möchten, wird am Display angezeigt

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



LDAP-Verzeichnis nutzen

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie in der LDAP-Datenbank nach Verzeichnisdaten suchen und die Rufnummer aller Teilnehmer wählen, die Sie darin finden.

Voraussetzung: Die LDAP-Suchfunktion wurde im System eingerichtet.

Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Bestätigen.

Wenn mehrere Verzeichnisse eingerichtet wurden:


Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie den Namen, nach dem Sie suchen möchten, über den Tastwahlblock ein (max. 16 Zeichen) Seite 19.

Sie können einen unvollständigen Namen eingeben, z. B. „mei“ für „Meier“.

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie auch nach Nachname und Vorname suchen. Um Nachname und Vorname durch ein Leerzeichen zu trennen, geben Sie „0“ ein. Sie können unvollständige Namen eingeben, z. B. „mei p“ für „Meier Peter“.

Jeden zu löschenden Buchstaben auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe wird gelöscht.

 In großen Datenbanken können die Ergebnisse der Suche unvollständig sein, wenn zu wenige Zeichen eingegeben werden → Seite 49.

Bestätigen.

Der Name wird gesucht. Das kann eine Weile dauern.

Das Ergebnis wird angezeigt

Wenn nur ein Name gefunden wird, wird er angezeigt.

Bestätigen.

Wenn mehrere Namen gefunden werden (max. 50) wird der erste Name angezeigt.

Zum nächsten oder vorherigen Eintrag scrollen

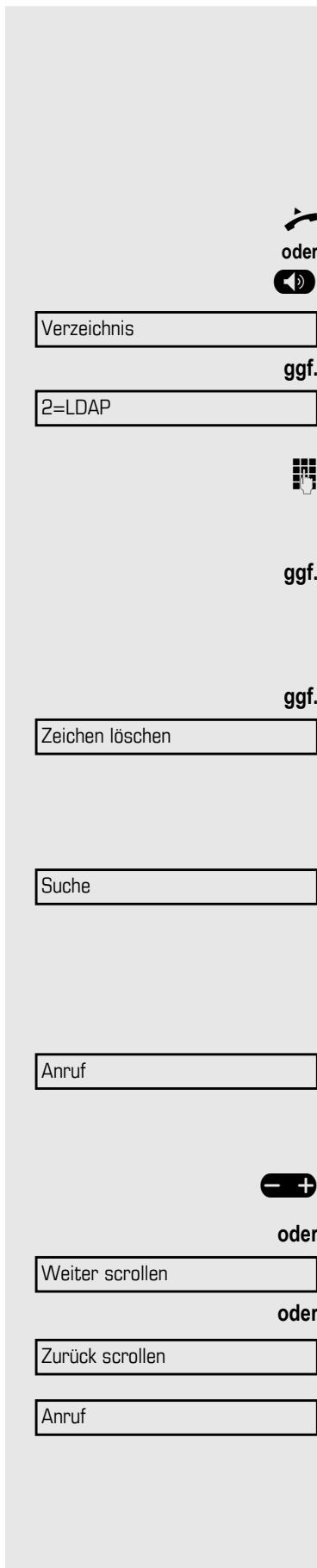
bestätigen

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn kein Name gefunden wird

Wenn Ihre Suche keinen Namen ergibt, der Ihrer Abfrage entspricht, können Sie den Suchbereich erweitern, z. B. durch Löschen von Zeichen.



Suche ändern

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

Wenn zu viele Namen gefunden werden

Wenn mehr als das Maximum von 50 Namen gefunden werden, die Ihrer Abfrage entsprechen, kann nur eine unvollständige Liste der Ergebnisse angezeigt werden.

Sie können diese Ergebnisse anzeigen, einen der Namen auswählen oder die Suchzeichenfolge ändern (d. h. die Suche durch die Eingabe weiterer Zeichen eingrenzen).



In diesem Fall empfiehlt es sich, die Suche einzugrenzen, damit alle entsprechenden Namen angezeigt werden.

Übereinstimmungen anzeigen

Bestätigen, um die unvollständige Liste anzuzeigen.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

oder

Suche ändern

Suche eingrenzen.

Auswählen und bestätigen, um die Suchzeichenfolge zu ändern.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

Anrufe mithilfe von Kurzzrufnummern tätigen

Voraussetzung: Sie kennen die zentralen Kurzzrufnummern (fragen Sie Ihr Fachpersonal).

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option¹.

Dreistellige Kurzzrufnummer eingeben.

Nachwahl

Bei Bedarf können Sie am Ende der gespeicherten Rufnummer zusätzliche Ziffern nachwählen (z. B. die Nebenstelle des Benutzers).

Wenn diese Funktion eingerichtet ist, erfolgt die Nachwahl automatisch (z. B. „0“ für die Zentrale), wenn innerhalb von 4 oder 5 Sekunden keine Einträge vorgenommen werden.

Mit Kurzwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben Kurzwahltasten eingerichtet Seite 50.



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gewünschte Kurzwahl Taste drücken.

Kurzwahl Taste einrichten

Sie können die Tasten  bis  mit zehn häufig verwendeten Rufnummern programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

Bestätigen.

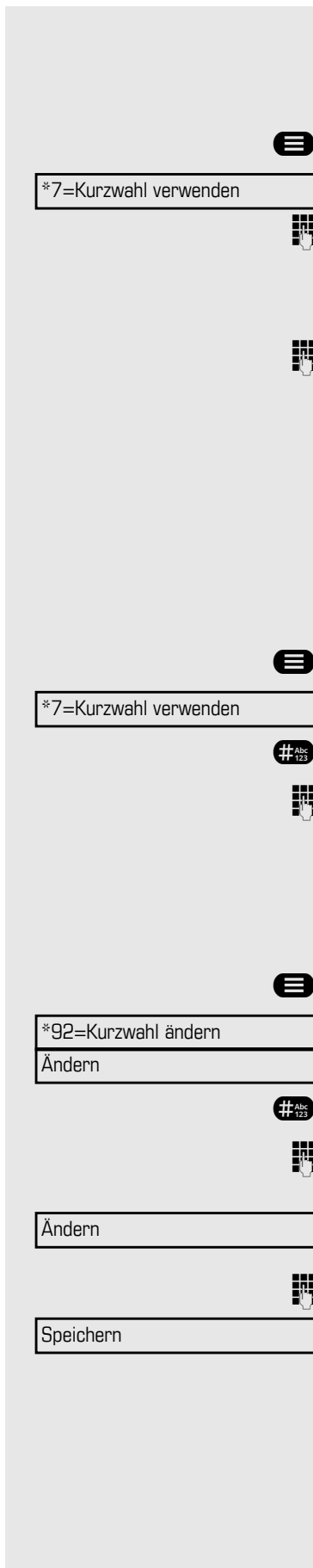
Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gewünschte Kurzwahl Taste drücken. Wenn die Taste bereits verwendet wird, wird die programmierte Rufnummer auf dem Bildschirm angezeigt.

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Bestätigen.



1.



Wenn Sie einen Fehler machen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dadurch werden alle eingegebenen Ziffern gelöscht.

Bestätigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Direktansprechen eines Kollegen

Sie können eine Lautsprecherdurchsage über einen eventuell angeschlossenen Lautsprecher (fragen Sie Ihr Fachpersonal) oder mithilfe eines Systemtelefons an einen internen Benutzer ohne dessen Zutun richten.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer eingeben.

➡ Auf Direktansprechen antworten Seite 51.

Kollegin/Kollegen diskret ansprechen

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers, der über ein Systemtelefon mit Display verfügt, einschalten.

Sie hören unbemerkt mit und können mit dem internen Teilnehmer sprechen, ohne, dass der andere Teilnehmer Sie hört (diskret ansprechen).

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Geben Sie Ihre interne Rufnummer ein.

➡ Das zuständige Fachpersonal kann Ihr Telefon vor diskretem Ansprechen schützen.

Automatischer Verbindungsaufbau (Hotline)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.

Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung entweder **sofort** oder nur **nach** einem festgelegten **Zeitraum** (Hotline nach Timeout) aufgebaut.

Reservieren einer Amtsleitung

Bei entsprechender Einrichtung (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie eine belegte Amtsleitung für sich selbst reservieren. Wenn die Leitung frei ist, erhalten Sie einen Anruf und einen Hinweis auf dem Display.

Voraussetzung: Auf dem Display wird „Zurzeit besetzt“ angezeigt.

Bestätigen.

Reservierte Leitung ist frei:

Ihr Telefon klingelt und auf dem Display wird „Amtsleitung ist frei“ angezeigt.

Hörer abheben. Sie hören den Wählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Reservieren einer Amtsleitung

*41=Temporäre MSN

Wahlhilfe

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Die Vorgehensweise hängt davon ab, ob die Wahlhilfe an den **S₀-Bus** oder den **Port a/b (T/R)** angeschlossen ist.

Sie können auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S0-Bus

Wählen Sie auf dem PC ein Ziel aus und wählen Sie.



Der Lautsprecher Ihres Telefons ist eingeschaltet. Heben Sie den Hörer ab, wenn der andere Teilnehmer antwortet.

Wahlhilfe am Port a/b (T/R)

Wählen Sie auf dem PC ein Ziel aus und wählen Sie.

„Hörer abheben“ wird auf dem PC-Bildschirm angezeigt.



Hörer abheben.

Wahlhilfe von Ihrem Telefon für ein anderes Telefon



Drücken Sie die angezeigte Taste.

*67=Wahlhilfe

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Geben Sie die interne Rufnummer ein („Wähle:“).



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Während eines Gesprächs

Anklopfen (Zweit-anruf) nutzen

Anrufer können Sie immer noch erreichen, wenn Sie ein anderes Gespräch führen. Ein Signalton weist Sie auf den wartenden Anruf hin. Sie können den Zweit-anruf ignorieren oder annehmen.

Nehmen Sie den wartenden Anruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Halten legen und später weiterführen. Den Zweit-anruf oder den Hinweiston können Sie verhindern (Seite 55).

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Ton (alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und wartenden Anruf entgegennehmen:

Hörer auflegen. Ihr Telefon klingelt.

Zweit-anruf beantworten. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf Halten legen und Zweit-anruf entgegennehmen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie sind sofort mit dem Zweit-anrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren:

Bestätigen.

Hörer auflegen. „Wiederanruf“ wird auf dem Display angezeigt: ...“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

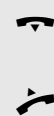
Hörer abheben.

Anklopfen

Beenden und zurück



oder



Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie verhindern oder zulassen, dass ein Zweit-anruf (Seite 54) während eines laufenden Gesprächs durch automatisches Warten signalisiert wird.




Wartefrist für Anklopfen aus

oder

Wartefrist für Anklopfen ein

Ruhemenü öffnen

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option¹


Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option durch Drücken.

Anklopfen ein- und ausschalten

Sie können den Anklopfen (alle sechs Sekunden) für externe Anrufe unterdrücken. Ein einmaliger spezieller Wählton weist Sie dann auf den wartenden Anruf hin.

Einschalten

Ruhemenü öffnen.

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.

Ausschalten


Ruhemenü öffnen.

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.

Nummer speichern

Sie können die Rufnummer Ihres Gesprächspartners für die spätere Wahlwiederholung aus der Anruferliste speichern Seite 46.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.



Anklopfen ohne Ton



Anklopfen mit Ton

Nummer speichern

1.

Parken

Sie können bis zu zehn interne oder externe Anrufe oder beides parken. Geparkte Anrufe können auf einem anderen Telefon angezeigt und übernommen werden. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen Anruf an einem anderen Telefon fortsetzen möchten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die Nummer der Parkposition (0-9) ein und notieren Sie sie. Wenn die eingegebene Nummer der Parkposition nicht angezeigt wird, wird sie bereits verwendet. Geben Sie eine andere Nummer ein.

Die gezeigte Info wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option¹.

Geben Sie die zuvor notierte Nummer der Parkposition ein. Wenn die eingegebene Nummer der Parkposition nicht verwendet wird, können Sie den Anruf nicht entgegennehmen.



Wenn ein geparkter Anruf nicht übernommen wird, wird der Anruf nach einer bestimmten Zeit an das Telefon zurückgeleitet, von dem aus er geparkt wurde (Rückruf).



Externe Anrufe halten

Wenn Sie eine Haltentaste auf Ihrem Telefon programmiert haben Seite 70, können Sie externe Anrufe auf Halten setzen.

Dann können alle anderen Apparate den Anruf auf der zugewiesenen Leitung annehmen.

Taste „Halten“ drücken.

Die Info der entsprechenden Leitung (z. B. 801) wird angezeigt und die Leitungsnummer ist zu notieren.

Falls vorhanden, blinkt die LED der Leitungstaste langsam.

Hörer auflegen.

Je nach Einrichtung kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gehaltene Gespräch annehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.


Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die Taste „Abrufen“ Seite 68, falls diese vorhanden ist.

Geben Sie die notierte Leitungsnummer ein.

Wenn für die entsprechende Amtsleitung eine Taste „Leitung:“ vorhanden ist, blinkt sie langsam.

Taste drücken



Auf Leitung gehalten: 801



ggf.



Leitung abrufen

oder




oder



Konferenz durchführen

In einer Konferenzschaltung können Sie mit bis zu vier anderen Teilnehmern gleichzeitig sprechen. Das können interne oder externe Benutzer sein.

 Sie können Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen oder aus dieser entfernen, wenn Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Zweiten Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Alle 30 Sekunden ertönt ein Signalton, um anzuzeigen, dass eine Konferenz im Gang ist.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet

Bestätigen.

Bis zu fünf Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen

Bestätigen.

Neuen Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anzeigen der Konferenzteilnehmer

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Um andere Teilnehmer anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

So verlassen Sie die Liste: Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Teilnehmer aus der Konferenz entfernen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

So oft wie nötig bestätigen, bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz verlassen

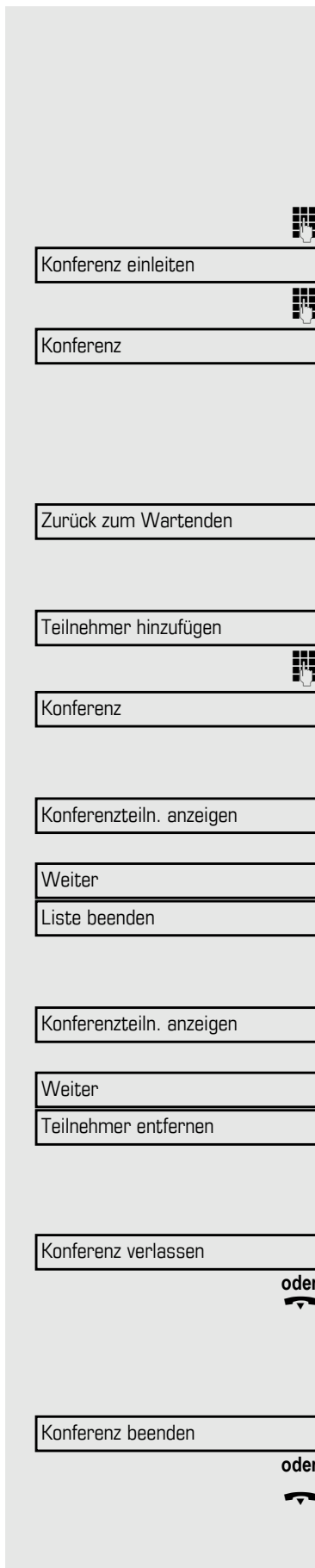
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Legen Sie den Hörer auf, wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Konferenz beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Legen Sie den Hörer auf, wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).



Letzten Konferenzteiln. wegschal-

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten





Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.


Tonwahl/MFV-Nachwahl einschalten

Sie können Signale im Mehrfrequenzverfahren (**MFV**) zur Steuerung von Geräten wie Anrufbeantwortern und automatischen Informationssystemen übertragen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können die Tasten  bis   und  verwenden, um MFV-Signale zu übertragen.

 Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet. Ihr System kann so eingerichtet sein, dass Sie die MFV-Nachwahl sofort nach dem Herstellen einer Verbindung beginnen können.


Gespräch aufnehmen

Falls eingerichtet (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) können Sie ein aktives Gespräch aufnehmen.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einem Gespräch, die Taste „Aufnahme“ ist eingerichtet Seite 70.

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“. Die LED leuchtet.

Sie und der andere Teilnehmer hören eine Ansage, dass die Aufnahme begonnen hat und solange die Aufnahme läuft, hören Sie alle 15 Sekunden ein akustisches Signal.

 Während der Aufnahme ist es nicht möglich, andere Gesprächsteilnehmer hinzuzufügen.

Aufnahme beenden

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“, die aufleuchtet. Die LED erlischt.

Aufnahme wiedergeben

Die Wiedergabe der Aufnahme hängt vom Sprachaufzeichnungssystem ab (siehe die entsprechende Bedienungsanleitung).



Gespräch nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe übergeben

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie Direktansprechen (Durchsage, Seite 89) verwenden, um eine Gruppe von Benutzern auf ein laufendes Gespräch hinzuweisen Seite 51. Nachdem ein Mitglied der Gruppe den Gesprächswunsch angenommen hat, können Sie den wartenden Teilnehmer übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Bestätigen. Der andere Gesprächsteilnehmer wartet.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die Rufnummer der Gruppe ein.

Anruf ankündigen.

Wenn ein Mitglied der Gruppe den Anruf annimmt → Seite 51, werden Sie mit diesem Teilnehmer verbunden.

Hörer auflegen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

➡ Wenn die Verbindung zwischen den beiden anderen Parteien nicht innerhalb von 45 Sekunden hergestellt wird, wird der Anruf vom ersten Teilnehmer wieder an Sie durchgestellt (Wiederanruf).

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationsplattformen (wie z. B. „Rückfrage“), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Rückfrage



*80=Direktansprechen



oder

Übergeben



*51=Netzsignal



Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können

Anklopfen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.

Warten Sie ca. 5 Sekunden, bis „Warten“ auf dem Display angezeigt wird und auf das Besetztzeichen ein Klingelton folgt.

Der angerufene Teilnehmer kann dann antworten → Seite 54.



Der angerufene Teilnehmer kann das automatische Anklopfen verhindern → Seite 55.

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), hören Sie den Klingelton und die Meldung „Warten“ wird sofort angezeigt.

Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie durch den Servicetechniker eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, wird auf dem Bildschirm Folgendes angezeigt: „Aufschalten: (Rufnummer oder Name)“.

Sie können jetzt zu sprechen beginnen.

Warten

Aufschalten

Nachtschaltung verwenden

Wenn der Nachtschaltungsbetrieb aktiv ist, werden z. B. während der Mittagspause oder nach Feierabend alle externen Anrufe sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Das Nachtziel kann durch das zuständige Fachpersonal (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Einschalten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachtschaltung ein

*=Standard

oder



Kennzahl eingeben (Standardnachtschaltung).

oder



Zielrufnummer eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Speichern

Bestätigen.

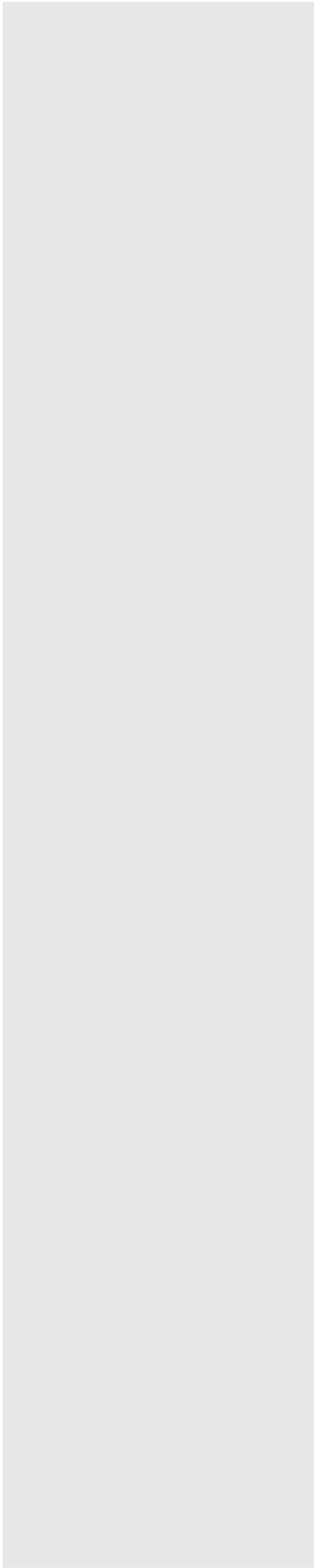
Ausschalten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachtschaltung aus

Außerdem kann das Fachpersonal eine „Automatische Nachtschaltung“ einrichten. Je nach Programmierung wird für Ihr Telefon die automatische Nachtschaltung zu bestimmten Zeiten aktiviert.

Sie haben die Möglichkeit, die automatische Nachtschaltung durch Ausschalten oder durch eine von Ihnen eingerichtete Nachtschaltung (s. o.) außer Kraft zu setzen.



Funktionstasten programmieren

Das Telefon verfügt über eine Reihe von Funktionen, die Sie je nach Bedarf auf freiprogrammierbare Tasten legen können.

Das Telefon verfügt über vier freiprogrammierbare Tasten, die alle auf zwei verschiedenen Ebenen programmiert werden können.

Sie sollten einer dieser Tasten die Funktion „Umschalten“ zuweisen, damit Sie zwischen den beiden Tastenebenen wechseln können.



Zuvor musste eine separate Umschalttaste programmiert werden, um auf eine Funktion der zweiten Ebene zuzugreifen. Auf dem OpenScape Desk Phone CP200T bedeutet das, dass eine der vier freiprogrammierbaren Tasten nicht vom Nutzer verwendet werden kann. Mit dieser neuen Funktion ist es nicht mehr notwendig, eine Umschalttaste auf dem OpenScape Desk Phone CP200T zu programmieren.



Muss vom zuständigen Administrator aktiviert werden.

Die Tasten sind im Zustand „wie geliefert“ vorbelegt (siehe → Seite 18).

Liste der verfügbaren Funktionen

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1. Unallocated | 22. Conference |
| 2. Selected dialling | 23. DND |
| 3. Repeat dialling | 24. Group pickup |
| 4. CF unconditional | 25. Repertory dial |
| 5. CF no reply | 26. Line |
| 6. CF busy | 27. Feature toggle |
| 7. CF unconditional - any | 28. Mobility |
| 8. CF no reply - any | 29. Directed pickup |
| 9. CF busy - any | 30. Release |
| 10. CF unconditional - ext. | 31. Callback |
| 11. CF unconditional - int. | 32. Cancel callbacks |
| 12. CF no reply - ext. | 33. Consultation |
| 13. CF no reply - int. | 34. DSS |
| 14. CF busy - ext. | 35. Call waiting |
| 15. CF busy - int. | 36. Immediate ring |
| 16. Ringer off | 37. Call recording |
| 17. Hold | 38. AICS Zip tone |
| 18. Alternate | 39. Server feature |
| 19. Blind transfer call | 40. BLF |
| 20. Transfer call | 41. Send URL |
| 21. Deflect | 42. 2nd alert |

Tasten programmieren


Mit der Programmierung beginnen

Über das Benutzermenü

Sie können Tasten über das Benutzermenü programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Auswählen und bestätigen.

Drücken Sie eine der vier  Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

Verwenden Sie die Navigationstasten zur Auswahl und wählen Sie eine der verfügbaren Aktionen unten, die die ausgewählte Taste ausführen soll: bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten. Verwenden Sie die Navigationstasten, um eine der verfügbaren Optionen auszuwählen:

- „Taste ändern“
- „Taste löschen“
- „+=Nächste Ebene“
- „Andere Taste“
- Beenden

Wählen und bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten. Die vollständige Liste der verfügbaren Funktionen finden Sie unter → Seite 65.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste“
- „+=Nächste Ebene“
- Beenden

Direkt über die Funktionstaste



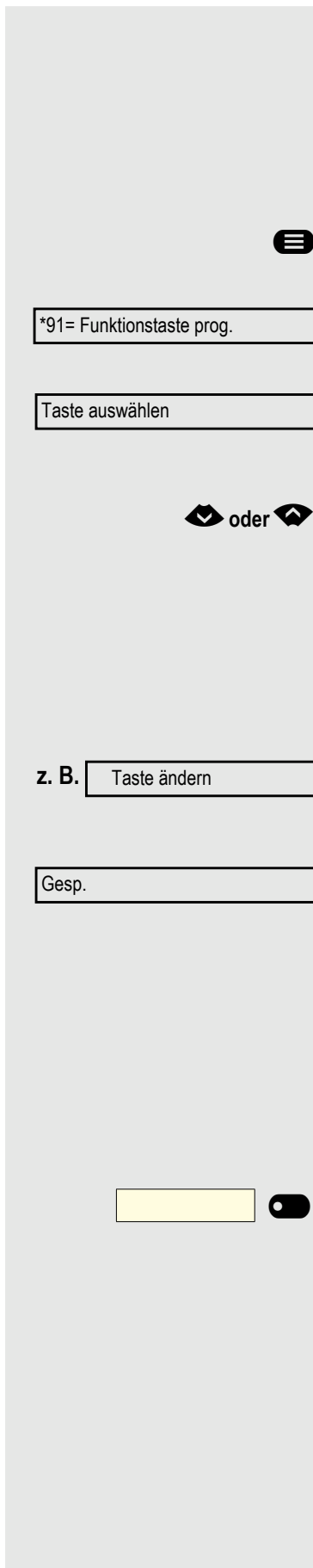
Muss vom zuständigen Administrator aktiviert werden.

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.



Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).


Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Verfahren Sie genauso wie oben.




Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene

Mit dieser Funktion können Sie jede freiprogrammierbare Taste mit einer zweiten Funktion belegen. Drücken Sie dazu zuerst die Umschalttaste, um die Funktionen der zweiten Ebene zu aktivieren.

 Umschalttaste sollte vorkonfiguriert werden.

Gehen Sie ebenso vor wie in → Seite 66 beschrieben, sobald Sie die Taste  ausgewählt haben, die Sie mit einer Funktion belegen möchten.

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie.

 Wenn Sie die zweite Ebene einer Taste das erste Mal programmieren, ist sie leer.

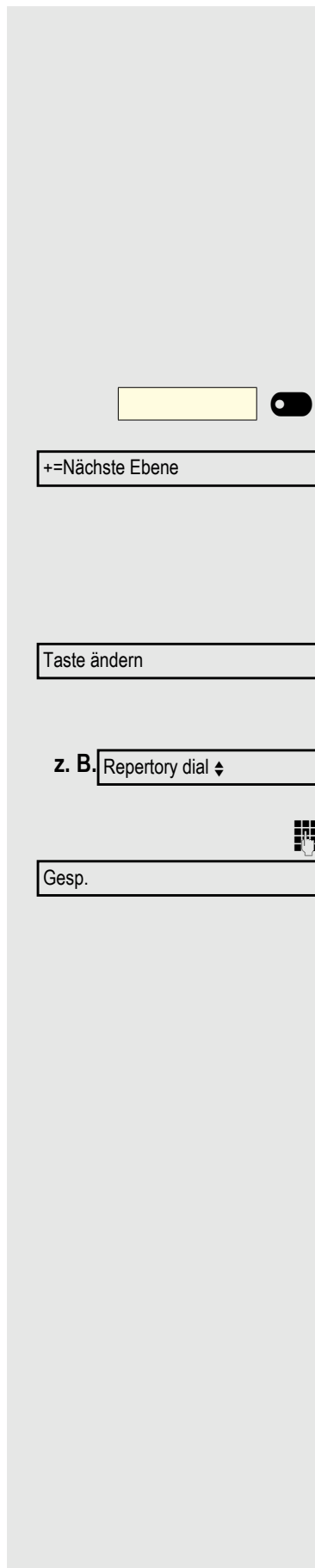
Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um die Funktion der zweiten Ebene zu programmieren.

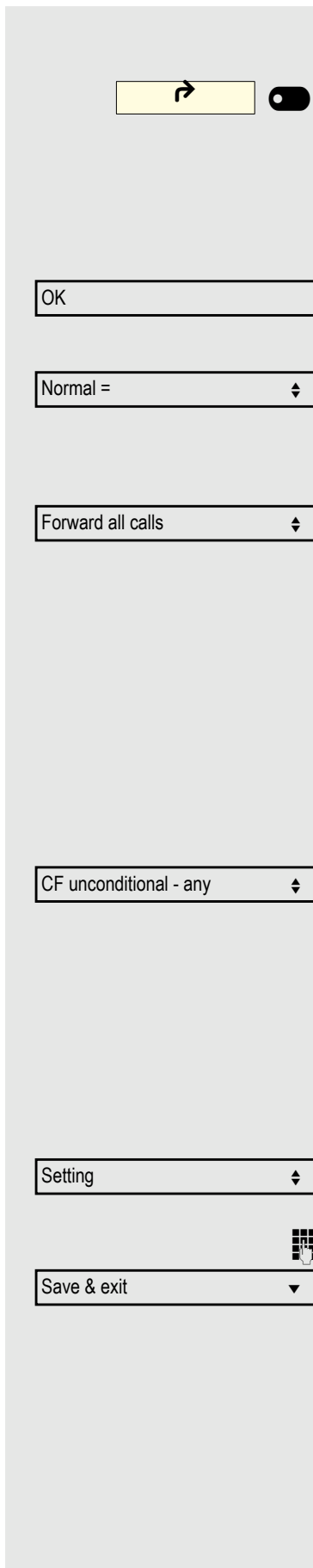
Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Je nach Funktion können Sie zu einer Eingabe aufgefordert werden.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste“
- „+=Nächste Ebene“
- Beenden





Taste für feste Umleitung einrichten

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt oder eine programmierte Funktion nicht ausgeführt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Anrufumleitung nach Umleitungstyp

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- Forward all calls
- Forward no reply
- Forward busy

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Anrufumleitung nach Anruftyp

Wenn der Administrator die systemgestützten Funktionen aktiviert bzw. die Funktion **Forwarding Int/Ext** eingeschaltet hat, steht Ihnen die Funktion Anrufumleitung nach Anruftyp zur Verfügung. Die Umleitung hängt in diesem Fall vom Umleitungstyp und zusätzlich vom Anruftyp ab.

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- CF unconditional - any
- CF unconditional - int.
- CF unconditional - ext.
- CF busy - any
- CF busy - int.
- CF busy - ext.
- CF no reply - any
- CF no reply - int.
- CF no reply - ext.

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie, um das Umleitungsziel einzugeben.

Wählen Sie die Rufnummer des Umleitungsziels aus und bestätigen Sie diese.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Taste für variable Umleitung einrichten

Die Taste „Variable Anrufumleitung“ ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Sofortiges Ein- bzw. Ausschalten der Anrufumleitung für „Alle Anrufe“
- Bearbeiten der Anrufumleitung

Idealerweise verwenden Sie die zuvor eingerichtete Umleitungstaste für die Umleitung.

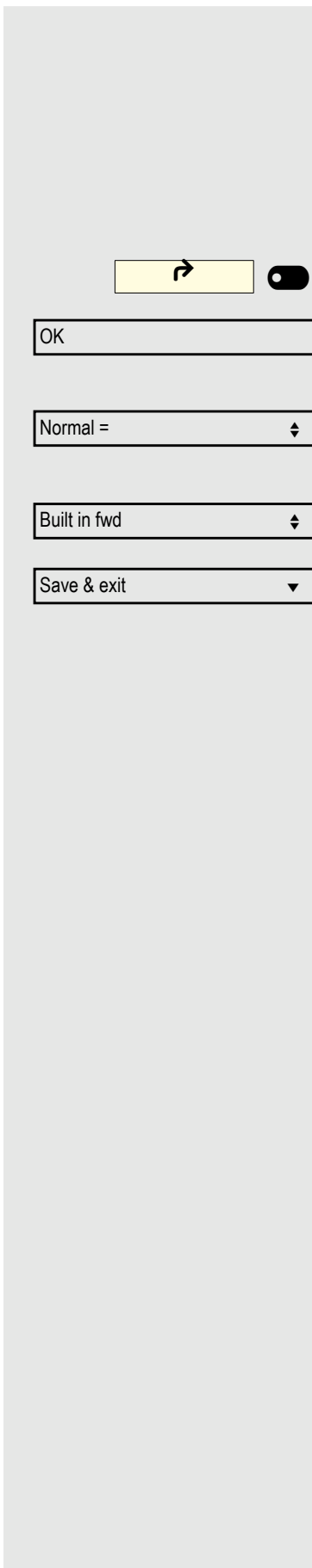
Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Programmierte Tasten verwenden

Die Verwendung der programmierten Funktionen hängt vom Status des Telefons ab. Sobald Sie eine Taste drücken, erscheint das entsprechende Display.

Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen

Voraussetzung: Das Ruhemenü wird auf dem Grafikdisplay angezeigt.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit dem gespeicherten Kontakt. Die Einrichtung der Verbindung wird auf dem Display angezeigt.

Beispiel 2: Einschalten/ausschalten Call waiting

Sie können eine Taste zum Ein- bzw. Ausschalten des Anklopfens drücken, auch während eines Gesprächs. Die Voraussetzung dafür ist, dass ein zweiter Anruf zulässig ist. Ein zweiter Anruf ist standardmäßig zulässig.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Call waiting“. Die Taste erlischt. Die Zweitanruffunktion wird ausgeschaltet. Der Anruf wird abgewiesen oder umgeleitet.

Beispiel 3: Immediate ring

Mit dieser Funktion können Sie die voreingestellte Verzögerung für alle Leitungstasten ein- und ausschalten. Standardmäßig ist die Verzögerung eingestellt und die Taste leuchtet nicht.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Immediate ring“. Die Taste leuchtet. Der Verzögerungsruf ist deaktiviert. Ein ankommender Anruf klingelt immer sofort, unabhängig davon, welche Verzögerungszeit eingerichtet ist.

Teilnehmer



Call waiting



Immediate ring



Programmierte Tasten zurücksetzen

Hier können Sie die von Ihnen eingerichteten Tasten auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.


Bestätigen Sie die angezeigte Option.



Falls vom Administrator aktiviert, werden Sie hier aufgefordert, Ihr User password einzugeben und zu bestätigen.

*91= Funktionstaste prog.

Taste auswählen

Drücken Sie eine der vier  Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

Taste löschen

Auswählen und das Löschen des Inhalts dieser Taste bestätigen.

Gesp.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste“
- „+=Nächste Ebene“
- Beenden

Privatsphäre/Sicherheit

Rufabschaltung ein- und ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Rufabschaltung einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen und über das Display angezeigt

Einschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (zuständiges Fachpersonal fragen).

Einschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Bestätigen.



Beim Abheben des Hörers ertönt ein Sonderwählton (kontinuierliches Summen), der Sie daran erinnert, dass der Anrufschutz eingeschaltet ist.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.



Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name bei extern Angerufenen im Display erscheint. Diese Funktion bleibt solange eingeschaltet, bis Sie sie wieder ausschalten.

Einschalten


Ruhemenü öffnen → Seite 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

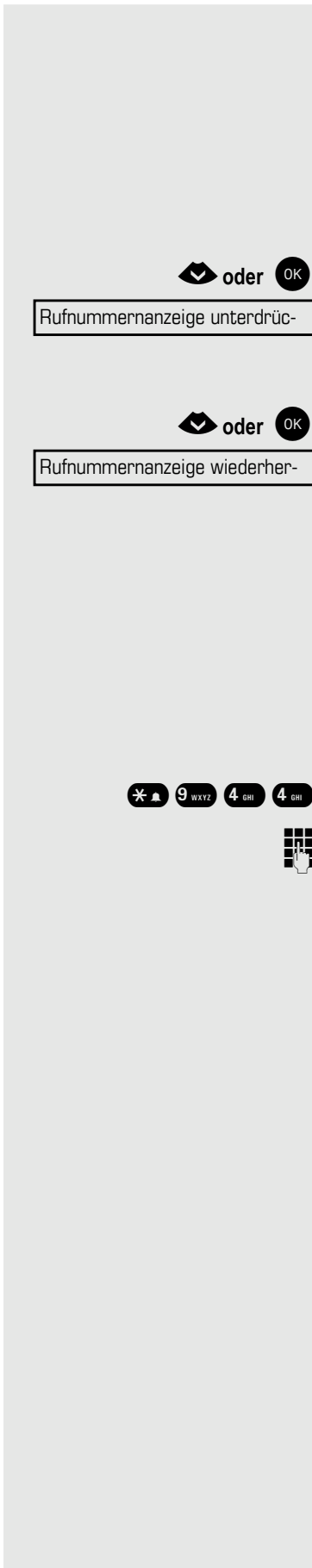
 Ihr zuständiges Fachpersonal kann die Rufnummernunterdrückung für alle Telefone ein-/ausschalten.

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören

Kennzahl eingeben.

Geben Sie Ihre interne Rufnummer ein.



Überwachen eines Raums

Sie können Ihr Telefon zum Überwachen eines Raums verwenden. Diese Funktion muss am Überwachungstelefon aktiviert werden.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, können Sie sofort hören, was in diesem Raum passiert.

Einschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können das Telefon im Freisprechmodus lassen oder den Hörer abheben und ihn in Richtung der Geräuschquelle legen.

Ausschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die leuchtende Taste. Die LED erlischt.

Hörer auflegen.

Überwachen des Raums

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das sich im zu überwachenden Raum befindet.

Anrufverfolgung: Ermittlung anonymer Anrufer (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren. Sie können die Rufnummer des Anrufers während eines Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden nach einem Gespräch erfassen. In diesem Fall sollten Sie nicht auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Wenn die Verfolgung erfolgreich ist, werden die übertragenen Daten von Ihrem Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal.



*88=Raumüberwachung



oder



*84=Anrufverfolgung

Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Sie können verhindern, dass Unbefugte bestimmte Funktionen an Ihrem Telefon während Ihrer Abwesenheit ausführen. Z. B. können das Wählen externer Rufnummern und der Zugang zu Ihrem Briefkasten unterbunden werden. Fragen Sie Ihr Fachpersonal, welche Funktionen gesperrt sind.


Telefon sperren

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → Seite 76.

 Wenn das Telefon gesperrt ist, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Innerhalb des Systems können Nutzer wie gewohnt Anrufe tätigen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 76 aus gesperrt oder entsperrt werden.

Telefon aufschließen

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → Seite 76.



Sperrern eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung sperren und wieder entsperren.

Wenn ein Telefonnutzer sein Telefon sperrt und die persönliche Sperrkennzahl vergisst, können Sie diese Funktion verwenden, um das Telefon zu entsperren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das Sie sperren/entsperren möchten.

Bestätigen

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ihre PIN speichern

Geben Sie einen persönlichen Code ein, um die Funktionen zu nutzen

- Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung → Seite 75
- um anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene zu benutzen → Seite 81
- zum Ändern einer Nummer Seite 81.

Sie können diesen Code speichern.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Geben Sie die aktuelle fünfstellige PIN ein.

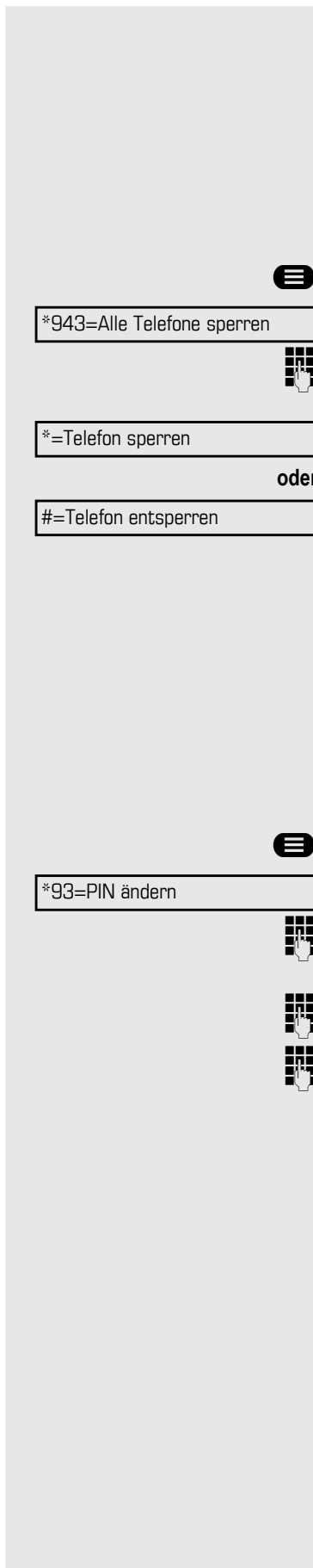
Wenn Sie noch keine PIN haben, geben Sie beim ersten Mal „00000“ ein.

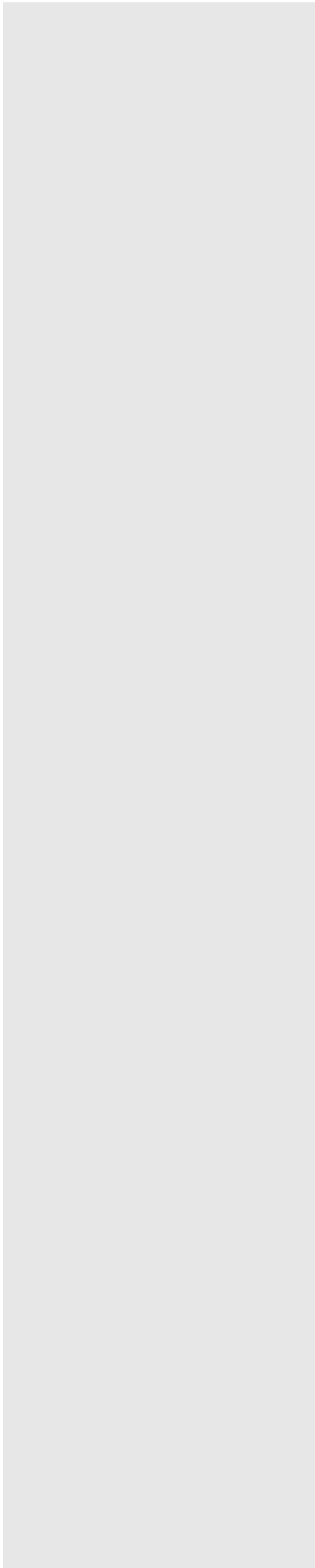
Neue PIN eingeben.

Neue PIN wiederholen.



Wenn Sie Ihren Code vergessen, wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal. Es kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.





Weitere Funktionen/Dienste

Terminfunktion

Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass Sie angerufen und an Termine erinnert werden Seite 78.

Sie müssen die gewünschten Anrufzeiten speichern. Sie können einen einzelnen Termin eingeben, der in den nächsten 24 Stunden stattfindet, oder Sie können einen täglich wiederkehrenden Termin eingeben.

Termine speichern

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Geben Sie eine vierstellige Uhrzeit ein, z. B. 0905 für 9:05 oder 1430 für 14:30.

Wenn die Gewählte Sprache „Englisch (USA)“ ist (Einrichtung → Seite 101), können Sie den Code 2 für „am“ oder 7 für „pm“ eingeben (Standard = „am“).

Bestätigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

Gespeicherten Termin löschen und abfragen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Bestätigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.


An einen Termin erinnert werden

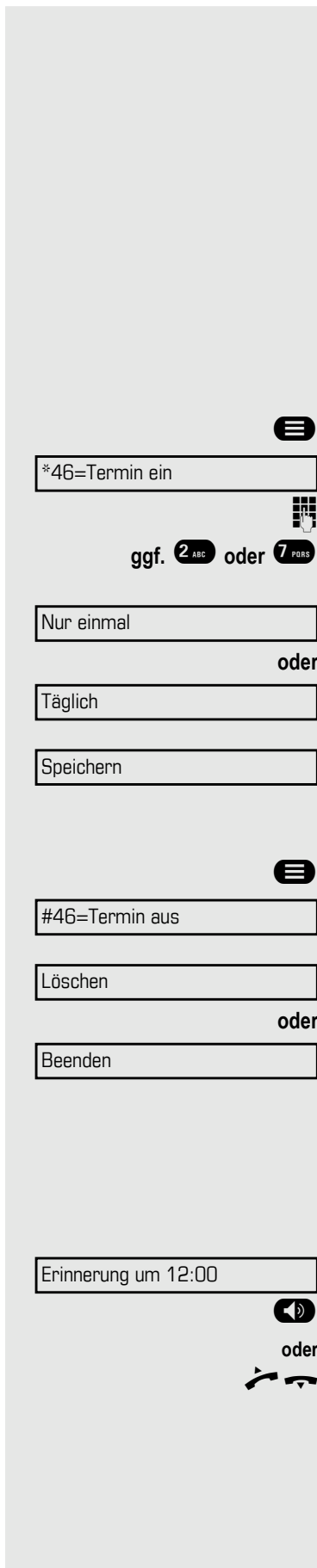
Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert Seite 78. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

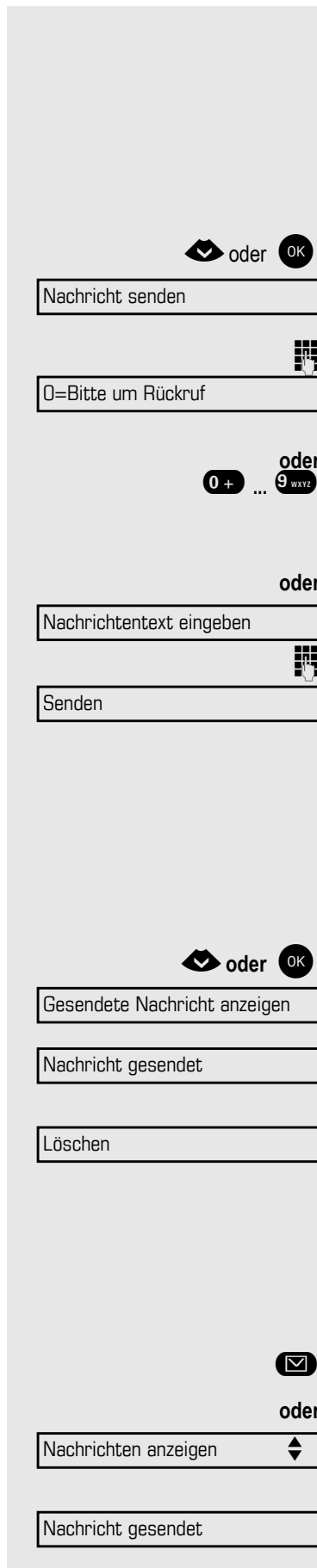
Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.

 Wenn Sie die Terminerinnerung nicht beantworten, wird sie fünfmal wiederholt und anschließend gelöscht.





Nachricht senden

Sie können einzelnen Teilnehmern oder Gruppen von Teilnehmern mit Systemtelefonen kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Nachricht erstellen und senden

Ruhemenü öffnen Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Die Interne Rufnummer des Empfängers oder der Gruppe eingeben.

Vordefinierten Text (kann vom Fachpersonal geändert werden) auswählen und bestätigen.


Kennzahl direkt eingeben.

Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Texteingabe (bis zu 24 Zeichen).

Bestätigen.

 An Systemtelefonen ohne Display, an ISDN-, Impuls- oder Tonwahltelefonen werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch gespeichert.

Gesendete Nachrichten anzeigen und löschen

Voraussetzung: Der Empfänger hat eine gesendete Nachricht noch nicht angenommen.

Ruhemenü öffnen Seite 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

Die Textnachricht wird angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Die Info wird gelöscht.

Eingehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten

Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 21.

Die LED leuchtet. Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.



Im Display wird die Rufnummer des Absenders angezeigt.

Bestätigen.

Uhrzeit/Datum gesendet


Absender anrufen



Löschen


 oder 

Antwort-Text ein


0=Rückkehr um:

 oder



 ... 

 oder

Nachrichtentext eingeben



Speichern

 oder 

Antworttext aus

Der Infotext wird auf dem Display angezeigt.

Sendezeitpunkt ansehen

Bestätigen.

Absender anrufen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachrichten löschen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Antworttext hinterlassen

Sie können Nachrichten/Antworttexte für interne Anrufer, die Sie in Ihrer Abwesenheit kontaktieren möchten, auf dem Display Ihres Telefons hinterlassen. Bei einem Anruf erscheint die Nachricht im Display des Anrufers.


Ruhemenü öffnen → Seite 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Vordefinierten Text (kann vom Fachpersonal geändert werden) auswählen und bestätigen.

Kennzahl direkt eingeben.

Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

 Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachricht eingeben (bis zu 24 Zeichen).

Bestätigen.

Antworttexte löschen

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen// Überlastanzeige

Sie können die Anzahl der wartenden externen Anrufe auf dem Display anzeigen, wenn Sie die Taste „Zahl der Anrufe zeigen“ programmiert haben.

Drücken Sie die Taste „Zahl der Anrufe“.

Überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe während Sie ein anderes Gespräch führen einen voreingestellten Grenzwert (Überlast), leuchtet die LED auf der Taste auf. Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um den Grenzwert für wartende Anrufe herauszufinden.

- LED aus: Es gibt keine wartenden Anrufe.
- LED blinkt langsam: Der eingestellte Grenzwert wurde erreicht.
- LED blinkt schnell: Der Grenzwert wurde überschritten (Überlast).

Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen

Andere Teilnehmer können für einen ausgehenden Anruf vorübergehend Ihr Telefon wie ihr eigenes nutzen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

Code des anderen Nutzers eingeben .

Hat der andere Nutzer noch keine PIN festgelegt, wird er aufgefordert, dies an seinem Telefon zu tun.

Externe Rufnummer wählen.

Dieser Status wird beendet, sobald der Anruf beendet ist.

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freiprogrammierbare Taste mit der Funktion „“ belegt, leuchtet diese auf, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten

Blinkende Taste „Faxempfang“ drücken. Die LED erlischt.



PIN und Autorisierung

*508=Temporäres Telefon



ggf.

PIN ändern



Nummer ändern (nach Austausch/ Verlegung/Umzug eines Telefons)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen. Ihrem bisherigen Telefon wird dann die alte Nummer Ihres neuen Telefons zugewiesen. Die Nummer einschließlich der Telefoneinstellungen (z. B. freiprogrammierbare Tasten) wird ausgetauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und Ihr neues Telefon sind die ersten Telefone an jedem Anschluss. Die Telefone befinden sich im Ruhezustand.

Das folgende Verfahren wird auf dem neuen Telefon ausgeführt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Eigene Rufnummer eingeben.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre).
(Nicht nötig, wenn Sie keine Kennzahl eingestellt haben.)

Bestätigen.

➡ Wenn Sie Rufnummern auf verschiedenen Systemtelefonen ändern, werden die freiprogrammierbaren Tasten mit der Standardbelegung ersetzt. Sie können jedoch Ihr Telefon an einen anderen Port anschließen und dann das Verfahren ausführen.

Dienste und Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschalten ein
- Sammelanschluss aus
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopftön aus
- Anrufschutz ein
- Rufabschaltung ein
- Empfangene Nachrichten:
- Rückrufe anzeigen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.



Funktionen für ein anderes Telefon einschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (assoziierter Dienst):

- Anrufschutz,
Kennzahl: *97/#97
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1
- Telefon sperren und entsperren,
Kennzahl *66/#66
- Rufzuschtaltung,
Kennzahl *81/#81 (Seite 95)
- Antworttext hinterlassen,
Kennzahl *69/#69 (Seite 80)
- Gruppenruf,
Kennzahl *85/#85 (Seite 95)
- Dienste und Funktionen zurücksetzen,
Kennzahl #0 (Seite 82)
- Steuerschalter,
Kennzahl *90/#90 (Seite 87)
- Nachtschtaltung,
Kennzahl *44/#44
- Terminerinnerung,
Kennzahl *46/#46 (Seite 78)

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, an dem Sie die Funktion einschalten möchten.

Kennzahl eingeben (z. B. *97 für „Anrufschutz ein“).

Befolgen Sie für weitere Eingaben die Anweisungen auf Ihrem Display.



*83=Assoziierter Dienst



Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie ein externes Telefon wie einen internen Anschluss verwenden, um eine ausgehende externe Verbindung über das System herzustellen. Sie können auch die folgenden Systemfunktionen ein- oder ausschalten:

- Dienste und Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1
- Telefon sperren und entsperren, Kennzahl *66/#66
- Ihre PIN speichern, Kennzahl *93
- Info senden, Kennzahl *68/#68
- Antworttext hinterlassen, Kennzahl *69/#69
- Rufzuschalten, Kennzahl *81/#81
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85
- Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken, Kennzahl *86/#86
- Anklopfen, Kennzahl *87/#87
- Tür öffnen, Kennzahl *61
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89
- Kontrollrelais, Kennzahl *90/#90
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97
- Rufabschaltung, Kennzahl *98/#98
- Mit Kurzwahltasten wählen, Kennzahl *7
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83

Voraussetzung: Ihr Telefon unterstützt Tonwahl (MFV) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht an das System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).



Dauerton abwarten (Telefon bei Bedarf auf Tonwahl umschalten) und die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und die entsprechende PIN eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig, wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl eingeben, z. B. *97 für Anrufschutz ein. Bei Bedarf weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone.

oder



Externe Rufnummer wählen.



Sie können jeweils nur eine Funktion ausführen bzw. eine ausgehende Verbindung herstellen.

Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.

Bei einem externen Gespräch wird die Verbindung getrennt, sobald einer der Gesprächspartner auflegt.

Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)


In einigen Ländern können Sie, sofern berechtigt (zuständiges Fachpersonal fragen), ISDN-Funktionen über Kennzahlwahl aufrufen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Erforderliche Leitungsnummer eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).

Kennzahl für gewünschte ISDN-Funktion eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).

 Fragen Sie Ihren Netzanbieter, welche ISDN-Funktionen in Ihrem Land für die Kennzahlwahl verfügbar sind.

Unify Software and Solutions GmbH & Co übernimmt keinerlei Haftung für Schäden/Kosten, die durch missbräuchliche Nutzung oder durch Fernbedienung entstehen können (z. B. Gesprächskostenmissbrauch).

Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelerservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Zur Eingabe von Daten werden Sie vom angeschlossenen Computer angewiesen. Je nach Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) müssen Sie Ihre Eingaben jedoch auf eine der folgenden Arten aktivieren:

Eingaben im Blockmodus:

Daten eingeben.

Eingabe abschließen.

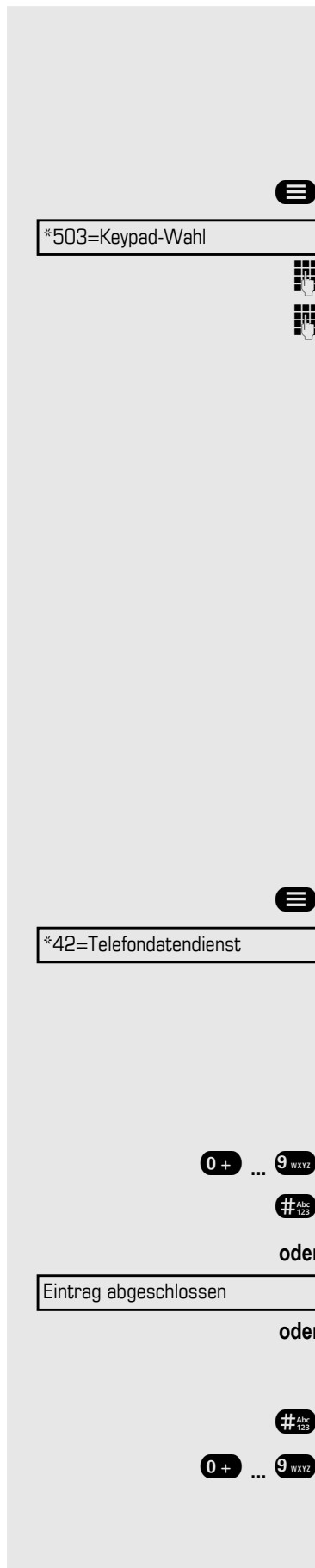
Bestätigen.

Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

Daten eingeben.



Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihr Telefon zur Kommunikation mit PC-Anwendungen verwenden (CSTA = **C**omputer **S**upported **T**elecommunications **A**pplications). Sie senden Informationen zur Anwendung und erhalten Informationen von der Anwendung, z. B. über das Display Ihres Telefons.



Kennzahl eingeben.

Dreistellige ID für die Anwendung eingeben, die Sie steuern möchten.

Verwenden Sie die entsprechenden Tasten zur Kommunikation mit der Anwendung.

Kommunikation zur Anwendung vorübergehend unterbrechen

Das Telefon läutet. Sie nehmen den Anruf an.



Die Taste „Daten-I/O“ blinkt: Die Kommunikation mit der Anwendung wird automatisch unterbrochen.

Kommunikation mit Anwendung weiterführen

Blinkende Taste „Daten-I/O“ drücken. Die LED leuchtet.



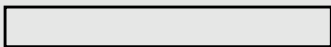
Kommunikation mit der Anwendung beenden

Wählen und bestätigen Sie die entsprechende CSTA-Meldung.

oder



Hörer abheben und wieder auflegen.



Schalter betätigen (OpenScape Business)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie bis zu vier Schalter zum Aktivieren/Deaktivieren verschiedener Geräte (wie Z. B. Türöffner) verwenden.

Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und ausschalten oder ein- und automatisch (nach Zeitüberschreitung) ausschalten.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Schalter eingeben.

*90=Steuerschalter ein

oder

#90=Steuerschalter ein aus

1 ... 4

Sensoren (nur OpenScape Business X3/ XS)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Personen über ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Personen suchen

Damit Sie gefunden werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 96, eine Anrufumleitung oder eine Rufweiterleitung bei Nichtannahme (Servicetechniker) zur internen Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben. Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Melden am nächstgelegenen Telefon

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

* 5 9



Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern mit mehreren Leitungen. Ihr Telefon verfügt über Leitungstasten (MULAP-Tasten) Seite 89.

Leitungen

Man unterscheidet zwischen Haupt- und Nebenleitung. Jede dieser Leitungstypen kann privat oder gemeinsam genutzt werden → Seite 88.

Hauptleitung

Jedes MultiLine-Telefon besitzt eine Hauptleitung. Diese Leitung ist für gewöhnlich über Ihre öffentliche Rufnummer erreichbar. Eingehende Anrufe werden auf dieser Leitung signalisiert.

Nebenleitung

Die Nebenleitung an Ihrem Telefon wird von einem anderen Teilnehmer als Hauptleitung genutzt. Zugleich ist Ihre Hauptleitung, die an einem anderen Telefon eingerichtet ist, dort die Nebenleitung.

Leitungsnutzung

Private Leitung

Eine Leitung, die nur von einem Telefon genutzt wird. Diese Leitung kann nicht von einem anderen Telefon als Nebenleitung eingesetzt werden.

Gemeinsam genutzte Leitung

Eine Leitung, die an mehreren Telefonen eingerichtet ist. Alle Telefone, die diese Leitung teilen, erhalten den Status der Leitung angezeigt (falls eingerichtet). Wenn z. B. eine gemeinsam genutzte Leitung von einem Telefon genutzt wird, erhalten alle anderen Telefone, die diese Leitung teilen, die Statusinformation, dass die Leitung besetzt ist.

Direktrufleitung

Eine Leitung mit der direkten Verbindung zu einem anderen Telefon. Den Status einer Leitung erkennen Sie an der LED-Anzeige.

Leitungsbelegung

Die Leitungsbelegung muss eingerichtet werden (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal). Ist die automatische Leitungsbelegung eingerichtet, wird nach Abheben des Hörers oder Drücken der Leitungstaste automatisch eine Leitung zugewiesen.

Leitungstasten




Die freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen dienen als Leitungstasten. Jede als „Leitungstaste“ programmierte Sensortaste (Tastenbeschriftung: Übergabe Ltg) entspricht einer Leitung. Dadurch können Sie bis zu acht Leitungen in einem OpenStage 30 T einrichten.

Folgende Funktionen können Sie sich als Teammitglied selbst auf Tasten einrichten:

- Direktruf
- Gruppe beitreten/verlassen
(nicht verfügbar auf einem Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Rufumschaltung: Ein/Aus
(nur im Team Chef/Sekretariat)

Sie können auch eine Sensortaste mit der Funktion „Leitung umleiten“ (Anrufumleitung) für jede Leitung programmieren.

LED-Anzeige auf Leitungstasten

LED		Erklärung
	Aus	–Die Leitung befindet sich im Ruhezustand.
	Blinken ¹	–Ankommender Ruf auf der Leitung. –Halteerinnerung ist aktiviert. –Die Leitung befindet sich im Haltemodus.
	leuchtet	–Die Leitung ist besetzt.

¹ In diesem Handbuch werden blinkende Tasten durch dieses Symbol dargestellt, unabhängig vom Blinkintervall. Das Blinkintervall steht für unterschiedliche Zustände, die an den entsprechenden Stellen im Handbuch genau beschrieben sind.

Anruf mit Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Leitungstaste blinkt schnell.

ggf. 

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).



Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Mit Leitungstasten wählen

ggf. 

Drücken Sie die freie Leitungstaste, die Sie zum Herstellen der Verbindung verwenden möchten
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).



Rufnummer wählen.



Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Die Taste „Halten“ wurde auf Ihrem Telefon programmiert.

Halten



Taste „Halten“ drücken.

ggf.



Hörer auflegen.

Je nach Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gespräch wieder annehmen



Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wird auf der anderen Leitung gehalten.



Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wird gehalten.

Sie können so oft zwischen den Leitungen wechseln, wie Sie möchten. Drücken Sie jedes Mal die blinkende Leitungstaste.

MULAP Konferenzfreigabe

Bei entsprechender Konfiguration (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie eine Sensortaste auf Ihrem Telefon mit der Funktion „MULAP Konf. Freigabe“ programmieren. Die Standardbeschriftung ist „Konf. Freigabe“.

Wenn Sie diese Taste programmieren, müssen Sie zum Einrichten einer Konferenz nicht das Menü verwenden. Ihr Teampartner muss nur auf seinem Telefon die Ihrer Leitung entsprechende blinkende Leitungstaste drücken, um sofort an der Konferenz teilnehmen zu können.



Sie führen ein Gespräch.



Drücken Sie die Taste „Konf. Freigabe“. Die LED leuchtet.

Bis zu drei Teammitglieder können nun an der Konferenz teilnehmen.

Voraussetzung: Die Leitung, auf der Sie sprechen, ist auf dem anderen Telefon als Leitungstaste eingerichtet



Blinkende Leitungstaste drücken.

Direktruffaste

Jedes Teammitglied hat für jedes andere Teammitglied eine Direktruffaste. Das bedeutet, dass jedes Teammitglied auf Knopfdruck direkt von anderen Teammitgliedern erreicht werden kann.

LED-Infos von Direktruffasten verstehen



oder



oder



oder



LED der Direktruffaste ist aus: das Teammitglied telefoniert nicht

LED der Direktruffaste leuchtet: das Teammitglied telefoniert oder hat „Anrufschutz“ eingeschaltet.

LED der Direktruffaste blinkt **schnell**: ein Anruf ist für Sie eingegangen und muss angenommen werden.

LED der Direktruffaste blinkt **langsam**: ein Anrufer versucht, ein anderes Mitglied Ihres Teams zu erreichen, das sich noch nicht gemeldet hat.

Direktruffasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden



ggf.

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Direktruffaste blinkt.

Blinkende Direktruffaste drücken.

Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt angerufen werden (Direktruffaste blinkt schnell).



oder

Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Teammitglieder direkt anrufen



oder



Direktruffaste drücken.

Wenn das Teammitglied, das Sie erreichen möchten, ein anderes Gespräch führt, leuchtet die Direktruffaste auf Ihrem Telefon. Sie können in diesem Fall trotzdem den Anruf tätigen.



oder

Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Bestehendes Gespräch übergeben



Drücken Sie die Direktrufftaste und kündigen Sie bei Bedarf das Gespräch an.
Hörer auflegen.



Anruf für anderes Teammitglied annehmen



Blinkende Direktrufftaste oder Leitungstaste drücken.



Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegenderm Hörer Freisprechen.

Gespräche auf Leitungen umleiten

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System).

Das Einschalten der Anrufumleitung für eine Leitung schaltet die Funktion für alle Leitungstasten ein, die dieser Leitung in Ihrer Gruppe zugeordnet sind.



Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 24).

Umleitung MULAP ein

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder



Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.
(Sie haben eine Taste mit der unvollständigen Funktion „CFW MULAP“ ohne Typ und Ziel der Anrufumleitung programmiert.)



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

1=alle Anrufe

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

2=nur externe Anrufe

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.



Rufnummer des Ziels eingeben.

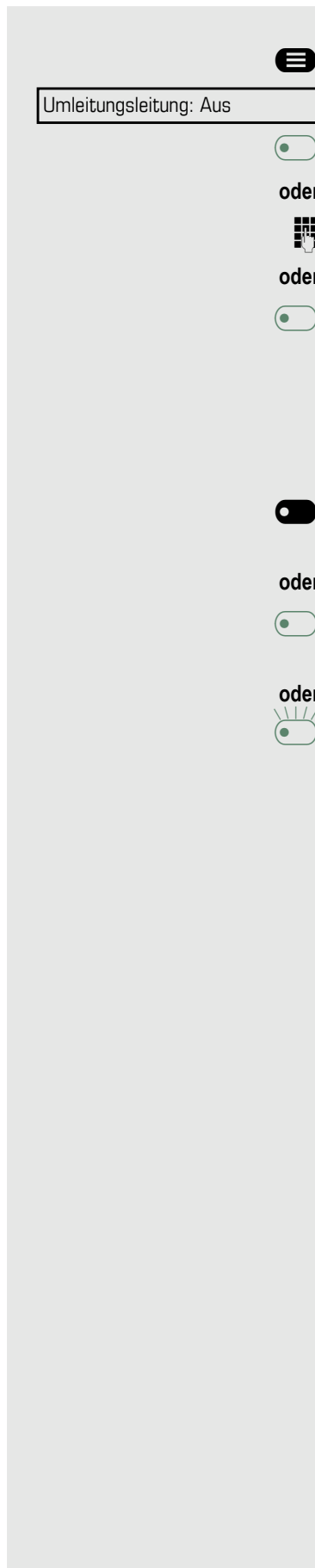
Speichern

Bestätigen.

oder



Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken. (Sie haben Typ und Ziel der Anrufumleitung auf der Taste „CFW MULAP“ gespeichert.)



Anrufumleitung ausschalten

Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 24).

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.



Wenn Sie die Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet haben, ertönt ein besonderer Wählton, wenn die Leitung belegt ist.

LED-Infos der Taste „CFW MULAP“ verstehen

Die LED der Taste „CFW MULAP“ ist aus: Anrufumleitung ist für diese Leitung nicht aktiv.

oder

Die LED der Taste „CFW MULAP“ leuchtet auf: Anrufumleitung ist für diese Leitung aktiv.

oder

Die LED der Taste „CFW MULAP“ blinkt **langsam**, die Leitung ist das Ziel der Anrufumleitung.

Anrufe direkt an Chefftelefon übergeben

Normalerweise werden alle Anrufe für den Chef akustisch nur vom Sekretariatstelefon signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so einstellen, dass Anrufe nur vom Chefftelefon oder einem zweiten Telefon, das diesem zugewiesen ist, signalisiert werden.

Voraussetzung: An Ihrem Telefon ist eine Sensortaste mit der Funktion „Rufumschaltung“ programmiert. Die Standardbeschriftung ist „Rufumsch.“.

Einschalten



Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED leuchtet.

oder



Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 24).

Rufumschaltung: leuchtet

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten



Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED erlischt.

oder



Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 24).

Rufumschaltung: Aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Teamfunktionen nutzen

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), ist Ihr Telefon Teil eines Teams. Das Team besteht aus internen Telefonen, die bestimmte Funktionen nutzen können.

Gruppenruf ein-/ausschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Eingehende Anrufe werden nacheinander (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an alle Telefone in der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer in der Gruppe ist auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar.

Das akustische Signal für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe können Sie ein- und ausschalten.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option¹,

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

Ruhemenü öffnen → Seite 19.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option,

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

Erscheint ein „X“ zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname, ist der akustische Ton für diese Gruppe oder Leitung aktiv.

Kein „X“ bedeutet, dass der akustische Ton ausgeschaltet ist.

Bestätigen. Die nächste Gruppen-/Leistungsnummer wird mit einem Gruppennamen angezeigt.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option².

Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist ausgeschaltet.



oder

Gruppe beitreten

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.
Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist eingeschaltet.

oder


#=Alle Gruppen verlassen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist ausgeschaltet.

oder

*=Allen Gruppen erneut beitreten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist eingeschaltet.

 Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den akustischen Ton eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den akustischen Ton ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen

Sie können Ihr eigenes Telefon verwenden, um Anrufe für andere Telefone in Ihrem Team anzunehmen, auch während eines Gesprächs (Anrufübernahmegruppen, zuständiges Fachpersonal fragen).

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. „Anruf für:“ wird in der oberen Displayzeile mit der Rufnummer des Urhebers angezeigt, während die Rufnummer oder der Name des Anrufers in der unteren Zeile angezeigt wird.

Bestätigen.

Übernahme - Gruppe

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Das Telefon, das den Anruf zuerst annimmt, erhält den Anruf.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern, anzeigen und löschen


Drücken Sie die angezeigte Taste.



*81=Rufzuschalten ein

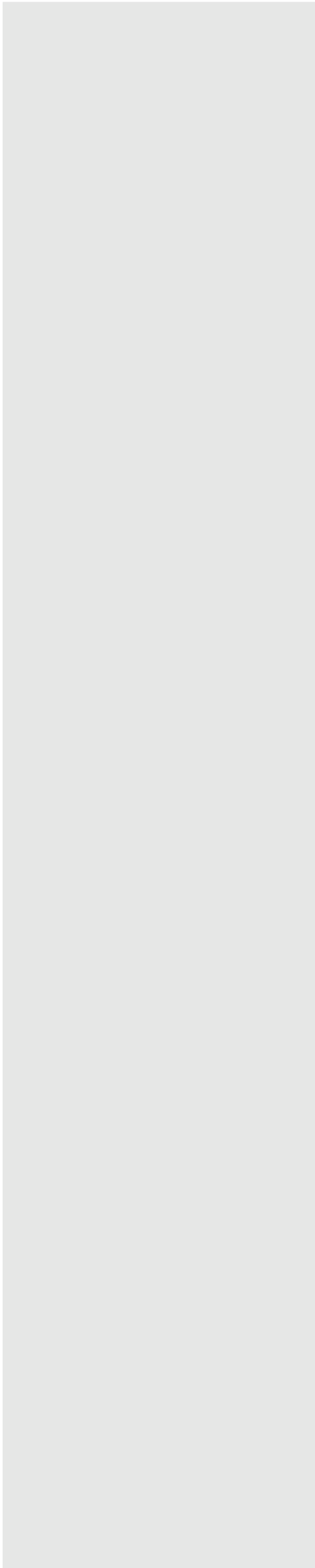
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display (geben Sie die interne Rufnummer ein).

 Wenn Ihr Telefon zu einer Rufzuschaltung gehört, zeigt Ihr Display die Rufnummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.

Rufzuschalten aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Anrufverteilung (UCD)

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie ggf. zu einer Gruppe von Teilnehmern (Agenten), an die Anrufe verteilt werden. Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Am Ende Ihrer Schicht an- und abmelden

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Gegen Sie zur Anmeldung Ihre Identifikationsnummer ein („Agent:“). Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um sie herauszufinden.

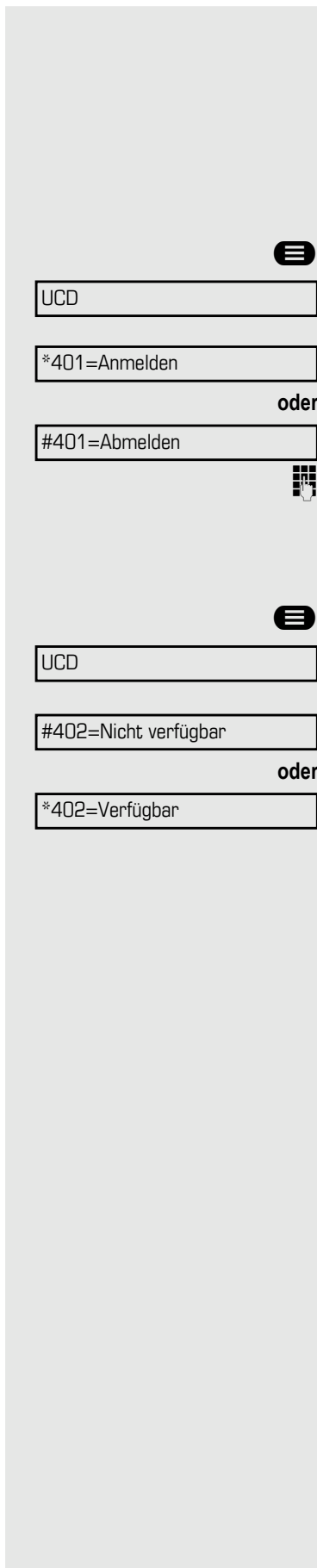
Während Ihrer Schicht an- und abmelden

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.



Arbeitszeit anfordern und aktivieren

Sie können Arbeitszeit anfordern/aktivieren, damit Sie genügend Zeit haben, den letzten Anruf nachzubearbeiten. Ihr Telefon wird für eine festgelegte Zeitspanne aus der Anrufverteilung genommen oder so lange, bis Sie sich erneut anmelden.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

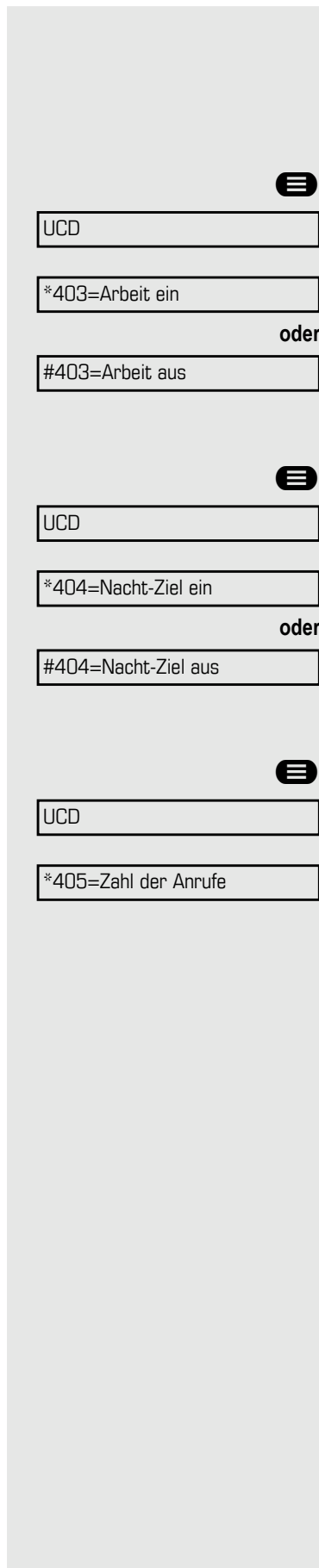
wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

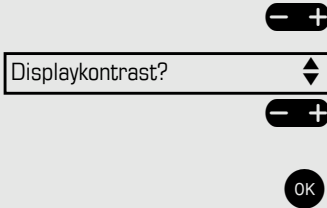
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.



Individuelle Telefoneinrichtung

Kontrast einstellen



Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Einstellung ändern. Halten Sie die Taste gedrückt, bis der gewünschte Kontrast eingestellt ist.

Speichern.

Audio-Einstellungen einstellen

Sie können die Audio-Einstellungen auf Ihrem OpenScape Desk Phone CP200T für Ihre Umgebung und entsprechend Ihren persönlichen Wünschen optimieren.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen

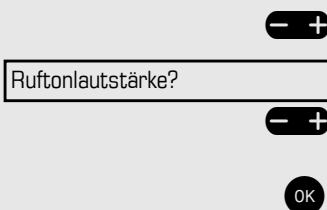
Sie führen ein Gespräch.



Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Ruftonlautstärke einstellen



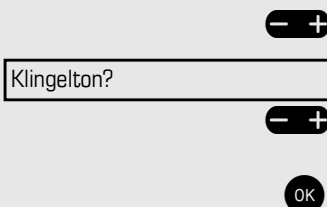
Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus oder während eines Gesprächs.

Bestätigen.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Klingelton einstellen



Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Klingelton ein: Halten Sie die Tasten gedrückt, bis der gewünschte Ton eingestellt ist.

Speichern.



Hinweisruflautstärke einstellen

Wenn Sie zu einem Team mit Leitungstasten gehören, können andere Anrufe während eines Gesprächs im Team akustisch signalisiert werden. Sie hören den Hinweisruf.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen

Damit der Gesprächspartner Sie beim Gespräch mit dem Mikrofon besser verstehen kann, können Sie das Telefon an die Akustik in Ihrer Umgebung anpassen: „Ruhiger Raum“, „Normaler Raum“ und „Lauter Raum“.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Raumtyp ein: Halten Sie diese Tasten gedrückt, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Speichern.

Sprache für Systemfunktionen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Sprache aus, die Sie verwenden möchten (z. B. „Spanisch“) und drücken Sie zur Bestätigung die Taste **OK**.

Telefon testen

Funktionalität testen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons testen.

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn alles richtig funktioniert:

- Alle LEDs am Telefon blinken (nur die LED der Menütaste leuchtet kontinuierlich)
- Ihre Rufnummer wird angezeigt
- Klingelton ist hörbar

Tastenbelegung überprüfen

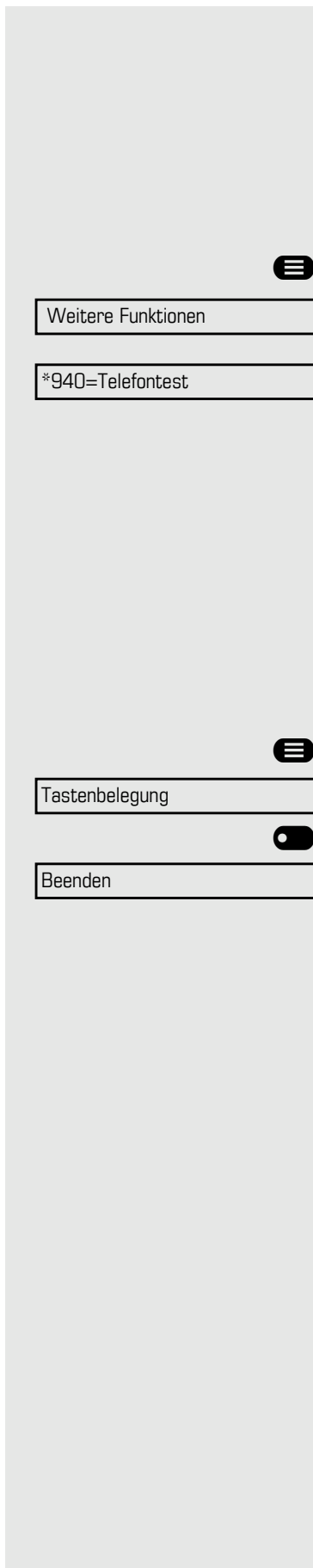
Sie können die Tastenbelegung Ihres Telefons überprüfen, um festzustellen, welche Funktionen welchen Tasten zugeordnet sind.

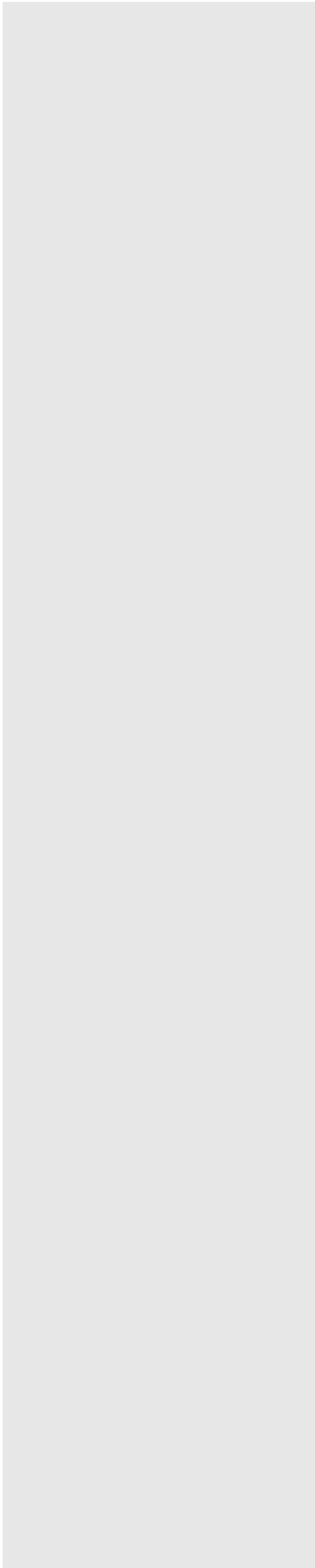
Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie eine beliebige Taste. Die Tastenbelegung wird angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.





Ratgeber

Pflege Ihres Telefons

- Lassen Sie das Telefon niemals mit Farbstoffen oder öligen und aggressiven Substanzen in Berührung kommen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Telefons immer ein feuchtes oder antistatisches Tuch. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch.
- Wenn das Telefon sehr verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem verdünnten neutralen Reiniger, der Tenside enthält, wie z. B. einem Spülmittel. Entfernen Sie anschließend alle Spuren des Reinigungsmittels mit einem feuchten Tuch (nur mit Wasser).
- Verwenden Sie niemals alkoholhaltigen Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel, die Kunststoff korrodieren, sowie Scheuerpulver!

Problembehandlung

Gedrückte Taste reagiert nicht:

- Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.
- Wenn das Telefon gesperrt ist, können Zielwahltasten nicht verwendet werden. Das gilt auch dann, wenn auf dieser Taste eine Notrufnummer gespeichert ist.

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben.“). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Das Telefon läutet nicht bei Anrufen:

Überprüfen Sie, ob der Rufton ausgeschaltet ist (siehe Symbol in der Statuszeile auf dem Display → Seite 72). Wenn er ausgeschaltet ist, schalten Sie den Rufton ein.

Sie können keine Nummer wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben.“). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Administrator. Der Kundendienst muss alle Probleme klären, die nicht gelöst werden können.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Fachpersonal.

Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie

Rückgabe von OpenScape Desk Telefon-Abfallgeräten.

a) Rechtliche und andere Grundlagen

Die Rücknahme von Geräten und Ersatzteilen basiert auf:

- EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE),
- deutsches „Gesetz über den Verkauf, die Rückgabe und die umweltgerechte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten“ (ElektroG).

b) Getrennte Sammlung gemäß ElektroG

Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind verpflichtet, Altgeräte getrennt zu sammeln und die sachgerechte Entsorgung zu veranlassen.

Diese Altgeräte dürfen nicht zusammen mit unsortierten kommunalen Abfällen (normaler Hausmüll) entsorgt werden. Die getrennte Sammlung ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung, das Recycling und die effiziente Verwertung von Altgeräten und die Grundlage für die Rückgewinnung von Materialien.

c) Wiederverwendung, Recycling und Verwertung

Bereits in der Produktentwicklungsphase wird auf die einfache Demontage/Wiederverwertung der Altgeräte des OpenScape Desk Phone geachtet.

Wiederverwendung:

Die Altgeräte werden repariert und instandgesetzt und kommen in den Ersatzteilkreislauf, wo sie dann wiederverwendet werden.

Recycling und Verwertung von nicht mehr verwendbaren OpenStage-Geräten:

Die Geräte werden grob zerlegt und in verschiedenen Verwertungsverfahren weiter behandelt. Die verschiedenen Metalle werden mit speziellen Zerkleinerungsgeräten für Elektronikschrott getrennt. Kupfer und Edelmetalle werden durch Raffination verarbeitet. Aluminium und Eisen werden getrennt und zum Schmelzen gebracht.

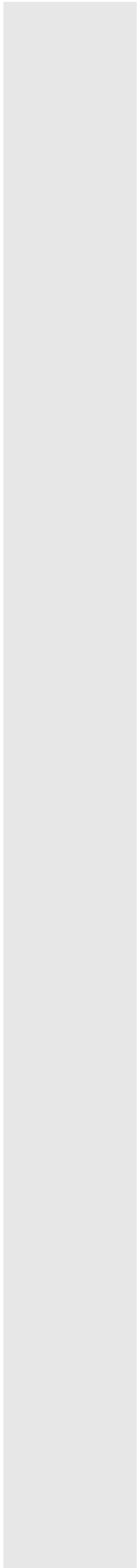
Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung

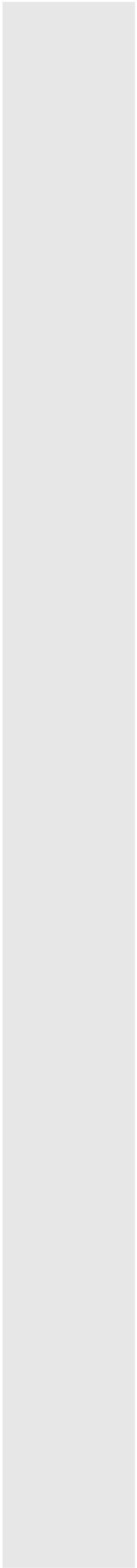
Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG garantiert bis zu 5 Jahre Reparaturunterstützung und Ersatzteilversorgung nach Produkteinstellung der OpenScape Desk Phone-Telefone.

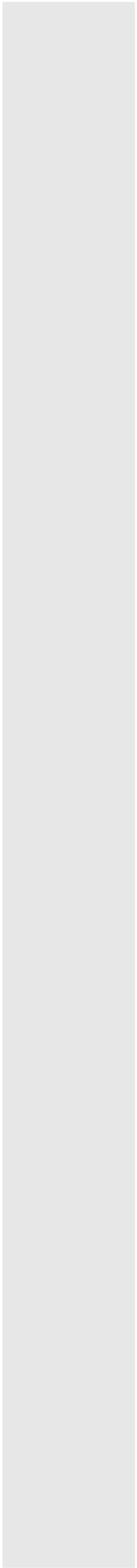
Verlängerung der Leistungsfähigkeit

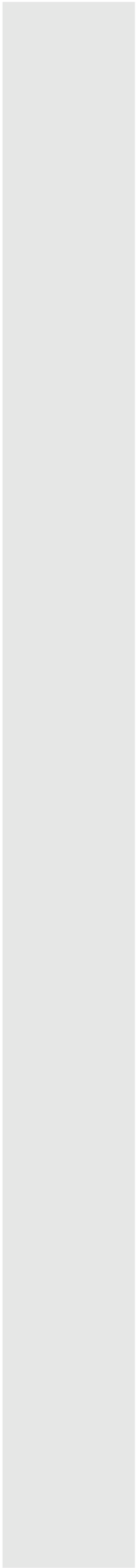
Die Funktionalität aller OpenScape Desk Phone-Telefone kann durch Softwareupdates grundlegend verlängert werden.

Bitte wenden Sie sich diesbezüglich ggf. an Ihren Administrator/Ihre Systembetreuung oder an Ihren Vertriebspartner bei Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG.









Index

- A**
- Türöffner aktivieren 40
 - Antworttext 76
 - löschen 76
 - Agenten 93
 - Makeln 33
 - Durchsage 48
 - Auf Terminerinnerung antworten 74
 - Anrufbeantworter 77
 - Durchwahl zuweisen 49
 - Wahlhilfe 50
 - Assoziierter Dienst 79
 - Hinweisruflautstärke 96
 - Automatisches Anklopfen 52
 - Automatischer Verbindungsaufbau 49
 - Automatische Leitungsbelegung 30
- B**
- Aufschalten 58, 69
- C**
- Anruf
 - annehmen 26
 - annehmen im Team 88
 - annehmen, Gruppe 92
 - Verteilung 93
 - beenden 29
 - Türsprechstelle 40
 - umleiten 34
 - umleiten im Team 88
 - halten 54
 - im Team mit Leitungstasten 85
 - kommend 26
 - Parken 53
 - Übernahme, gezielt 39
 - abweisen 32
 - aus dem Parken übernehmen 53, 54
 - Übergabe nach Durchsage 57
 - übergeben 33, 88
 - Direktruffasten im Team verwenden 87
 - Anrufumleitung 34
 - MSN im Netz 36
 - Rufjournal 24
 - Gesprächswunsch 24
 - Rufsignal 26
 - Anruftyp 64
 - Gesprächslautstärke 95
- Anklopfen 58
 - annehmen 51
 - Anklopfen
 - ohne Ton 52
 - Anklopfen ein/aus 52
 - Anklopfen ein/aus 52
 - Rückruf 37
 - Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken
69
 - Anruferliste, Verwendung 43
 - Zweiten Teilnehmer anrufen 33
 - Gespräche
 - aufnehmen 56
 - Zahl der Anrufe 77, 93
 - CE-Kennzeichen 3
 - Zentrale Telefonsperre 72
 - CFNR 35
 - Nummer ändern 78
 - Getaushtes Telefon 78
 - Tastenbelegung überprüfen 97
 - Kennwahlzahl im ISDN 81
 - Konferenz 33
 - Verbindungsaufbau
 - automatisch 49
 - Verbindungsaufbau, automatisch 49
 - Rückfrage 33
 - Steuerschalter 83
 - CSTA 82
- D**
- Fax, Info 77
 - Wählen
 - blockweise 42
 - aus Anruferliste 43
 - mit Kurzwahl 47
 - mit Wahlhilfe 50
 - Wahlhilfe
 - S0-Bus 50
 - Nummer wählen
 - aus dem internen Verzeichnis 44
 - aus der LDAP-Datenbank 45
 - mit Wahlwiederholung 31
 - Direct Inward System Access (DISA) 80
 - Direktruf 87
 - Verzeichnis, intern 44
 - DISA 80
 - Diskret ansprechen 48
 - Verteilen von Anrufen 93
 - Anrufschutz 68
 - Türfreigabe 41

- E**
- Wahlnummer bearbeiten 42
 - Wahleingabe bearbeiten 42
 - Rufnummer bearbeiten 42
 - Blockweises Wählen 42
 - Türsprechstelle 40
- F**
- Info bei Fax 77
 - Umleiten
 - MSN im Netz 36
 - Mehrfachrufnummer (MSN) 36
 - MSN im Netz umleiten 36
 - Funktionstaste
 - Frei programmierbar 18
 - Funktionen
 - für ein anderes Telefon ein-/ausschalten 79
 - zurücksetzen 78
 - von extern nutzen 80
- G**
- Allgemeine Informationen 10
 - Gruppenruf 91
- H**
- Direktantwort 39
 - aus 39
 - ein 39
 - Halten 54
 - Hotline 49
 - Hotline verzögert 49
 - Sammelanschluss 91
- I**
- Ruhemodus 21
 - Wichtige Informationen 3
 - Ankommende Anrufe 24
 - Internes Verzeichnis 44
- K**
- Taste
 - Sofortiges Klingeln 66
 - Keypad-Wahl 81
- L**
- LDAP-Telefondatenbank 45
 - Anworttext hinterlassen 76
 - LED
 - Leitungstasten 85
 - LED-Anzeigen
 - Direktruffasten 18
 - Funktionstasten 18
 - LED-Meldungen, Verständnis 87, 89
 - Leistungsbelegung, automatisch 30
 - Leitungsbelegung 84
 - Alle Telefone sperren 72
 - Sperren/entsperren 71
- M**
- Anrufen 30
 - MultiLine 91
 - Mobile Anrufe tätigen 77
 - Nachricht
 - beantworten 75
 - löschen/anzeigen 75
 - empfangen 75
 - senden 75
 - Mikrofon 29
 - Verlegungsfunktion 78
 - Verlegung mit Telefon 78
 - MULAP Konferenzfreigabe 86
 - MULAP-Tasten, Leitungstasten 84
 - Mehrfachrufnummer (MSN)
 - umleiten 36
- N**
- Nachtschaltung 59
- O**
- Lauthören 29
 - Tür öffnen 40
 - mit einer Kennzahl 40
 - OpenStage 30T
 - Freisprechfunktion
(Hinweise) 27
 - Raumakustik einstellen 96
 - Betriebsanleitung 3
 - Abgehende Anrufe 24
 - Überlast 77

- P**
- Parken 53
 - Persönliche Identifikationsnummer 72
 - Telefon
 - weiteres sperren 72
 - zentral sperren/entsperren 72
 - anderes wie eigenes nutzen 77
 - TelefonEinstellung 95
 - Übernahme (Anruf) 39, 92
 - PIN 72
 - für ein Telefon 71
 - Gespräch halten
 - im Team 86
 - Hauptleitung 84
 - Private Leitung 84
 - Servicemenü 24
 - Frei programmierbare Funktionstaste 18
 - Frei programmierbare Tasten 61
- R**
- Personensucheinrichtung PSE 83
 - Wiederanruf 57
 - Empfangslautstärke 95
 - Aufnahme 56
 - Wahlwiederholung einer Nummer 31
 - aus Anruferliste 43
 - Schalter 83
 - Umzug 78
 - Wahlwiederholungstasten 31
 - Reservieren einer Amtsleitung 49
 - Funktionen zurücksetzen 78
 - Dienste zurücksetzen 78
 - Rufumschaltung:
 - im Team Chef/Sekretariat 90
 - Rufabschaltung 68
 - Rufzuschaltung, 92
 - Mithören im Raum 70
- S**
- PIN speichern 72
 - Zweitanruf 52
 - annehmen 51
 - Zweite Ebene 31
 - Nebenleitung 84
 - Geheimes Aufschalten 69
 - Sensoren 83
 - Gemeinsam genutzte Leitung 84
 - Umschalten 31
 - Umschalttaste 31
 - Mithören
 - ohne Ton 69
 - Direktansprechen 48
 - Freisprechen
 - Hinweise 27
 - Freisprechen 27, 28
 - Funktion 27, 28
 - Info 27
 - Raumakustik einstellen 96
 - Lautstärke einstellen 96
 - Sonderwählton 68
 - Kurzwahl
 - wählen 47
 - Kurzrufnummer speichern 47
 - Nachwahl 47
 - System 47
 - Rufnummer
 - zuweisen 49
 - korrigieren 42
 - Anzeige ausschalten 69
 - unterdrücken 69
 - Kurzrufnummer 47
 - Nachwahl
 - automatisch 47
 - Tonwahl MFV 56
 - Zentrale Kurzwahl 47
 - Übergreifendes Löschen 78
- T**
- Telefondatendienst 81
 - Telefon
 - sperren 71
 - sperren/entsperren 71

Telefondatenbank LDAP	45
Telefonwartung	98
Flex Call	77
Text	
beantworten	75
empfangen	75
Nachricht(text)	
löschen/anzeigen	75
senden	75
Dreierkonferenz	33
Terminreminder	74
Makeln	
im Team	86
Tonwahl	56
Tonwahl (MFV-Wahl)	56
Anrufverfolgung	70
Übergabe (Gespräch)	33, 88
nach Durchsage	57
Problembehandlung	98
Netzsignal	57
Leitungstasten	85
Amtsleitung, reservieren	49

U

UCD	93
Unbeantwortete Anrufe	24
Bedienoberfläche	
OpenScape Desk Phone IP	14

V

Variable Anrufumleitung	34
Lautstärke	
eingestellt	31

W

Wartende Anrufe	77
Arbeitszeit	94